

Die Liedersammlung von Albert Brosch

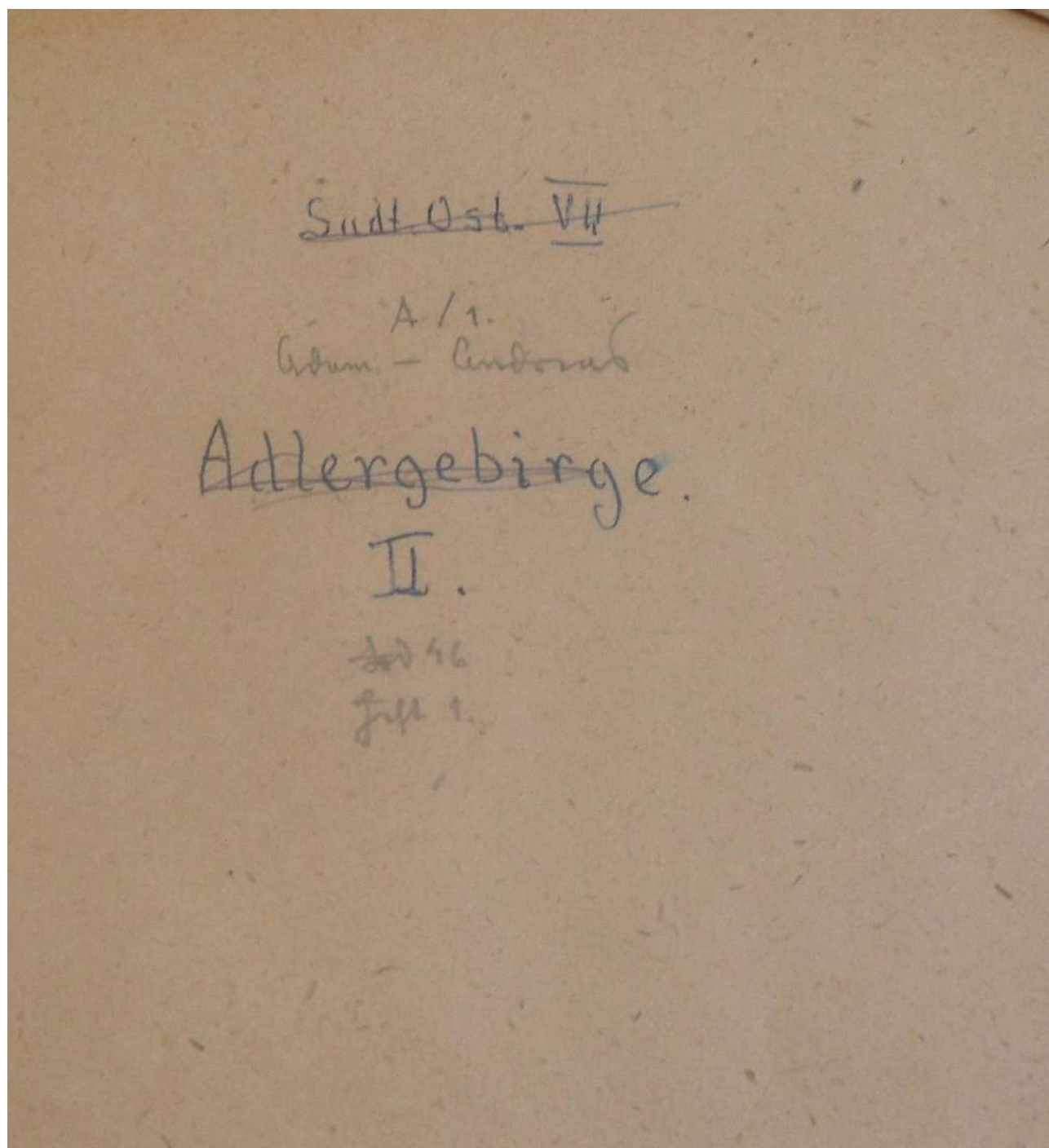
Band 46: Spott I. A-M

(Digitalisierung von Claudia Behn, 2015)



Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 1 Adam-Andreas



Tull

H 3845 L 1954

Artem

Lgar (nug gefull)

Ail güt Aol
 Lark's fufurbratol o
 Lark uff, Lark niki
 Lark's laufndmil o.

2
 L

9

Toll.

Adam und Eva.

B. Weiser in Berl. f. d. Altkreiszeitung 1960 S. 110

freudig.

Adam und Eva
 gingen am fest,
 Eva hat in Röhre gepfeifen,
 Adam mußte die Röhre tragen.
 Adam hat sie's Opferung,
 Eva hat die Röhre an sich.

Adam und Eva.

Anst. Grotte. gleich 355^a (Maurerfest)

Adam und Eva
 gingen am fest. Adam hat in Röhre gepfeifen,
 Eva mußte die Röhre tragen. Eva hat sie's Opferung,
 Adam hat die Röhre an sich.

Anst. 355^b (Rosenkranz in der Fabel)

Adam und Eva
 gingen mit einem Röhre fest;
 Adam hat sie's Opferung,
 Eva hat die Röhre an sich.

Lieders. wurde noch vielmal zum Tode verwandelt.

1. goll.

Artem und Pau. 3337

81 4284

Bruglun 1905

Im Artem füt in Dögl bi' n
d' Pau füt in Ried g'g' n.

5146

I.

Spott.

Adelfind.

Th. 9. Glesin (~~früher~~ freundlich). B. Nipke (Bul. 1. v. Altschuland 1960 S. 169)

Adelfind.

Was ~~hast~~ ~~ist~~ was bis füt?

Alindro-jing und Alötnur.

Spott. Asef.

Rindelsdorf, Vorkantig bei Lumbkron.

Asef: Mangelich, Mangelichmud S. 594.
(für nischen Asef, pflanzten)

Asef, der longu
 fah'n Asef gefangen,
 fah'n of'n Asef gelayt,
 fah'n die Asef vordrückt.
 Als fah'n i die Asef' gelayt,
 Als fah'n i die Asef' gelayt.

Spott. Ägidius.

Gardlich.

Sa. Dr. Alfred Rindl.

Ägidius

Ägidius (b) fah'n,
 Ägidius (b) fu uf un fah'n,
 Ägidius fu mit enthaft'n.

Samstag 2. Sept. 1905

Alte

12.12.05 1905

Samstag 1905

Spiele der Spiel Gruppe
Mittag im Kaffee, Abend im -

Samstag 2. Sept. 1905

Alte

12.12.05 1905

Samstag 1905

Alte

2. Sept. 1905

Spiele der Spiel Gruppe

Mittag im Kaffee, Abend im -

Agall.

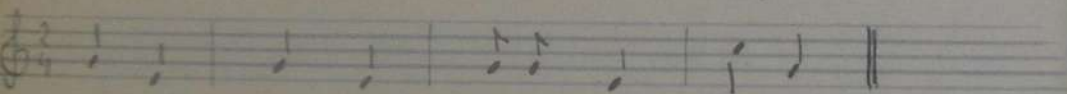
Alford.

Obrylun 1905

Oliver

W. P. King wrote

5 Duinet blüend



7 goll

Albert

Obrogun 1905

Manz. l, Manz. l

Fig 1st Garzle

8 Kugeln Boigt v (b)

der Nahrung fällt in der (g).

Tgall.

Alvib.

ST ¹⁵⁵ ~~407~~ S. 407.

Nood böfman.

Alvib, Alvib Tglantkoben
 Ging um phoflu münd'r
 u fott des fola Raktlu v
 On dei Grieflu vron'd'r.
 Grief ok, grief ok, mäs di vullt
 Rinn of u Bad münd'r
 Gief di fola Raktlu müt
 On laf diß zu m'r münd'r.

Tgall.

Alvib

St 4288 B371

Obergum 1905

Lüib

Mann u Gwisf fip 10 fipps.

Alvild.

Roughly. (Bisphing)

H 154 S. 402

Alvild, zurecht Lirp
 drei Nuzel will flausch
 nur auf von der aus
 On Jakob'sen hand.

Tgall.

Alvild

Polizisten (Dass Engel) 1944

H 3846 L 1956

1. Liripuren
 Liripuren
 Liripuren bräut
 Rglung der Nri (6)
 Milder fühl'n länd.

H 3847 L 1957

2. Liripf
 Liripf
 Liripf
 Liripf
 Liripf im phog
 u. Kora nial verit.

A179757

Vgoll.

Anders
8 3607

Jausenbergsheim bei Uffersheim 1946

Anders
 Musz die Müdli bös
 Musz für mich güt,
 Bringst du mich für!

A 179882

8 3608

Spoll

(Andreas)

Mündsheim 1946

Anders
 Ich hilf bös.

oder auf:

Musz die Müdli bös.

Agall. (Antons)

A191554

Antz. L. Stoff.

Mindifrein 1954.

Antons

Mug die Mutli böt,

Mug sie wider güt,

Wingstun ull'n zigglgüt!

Spott. Andrews.

Urban "Glanzen" S. 197.

Ernauer

Mittabul'

Älter fink'n,

Kaputtkück'n.

T. 11.

Antons

de 3848

L 1958

Bogen (unvollständig)

Antons

Litterböb

Unfugonel

Außen / Innen

Litterböb

für a / u / f / u / p / u .

(und „ bind an der “)

T. 11. Antons

A 180 163

de 3216

Besken (Antons) 19/11 14

Antons

Außen / Innen

Mung di + Mung böb

Mung für verstreuen

Antons / f / u / p / u / f / u / p / u .

Spott. Ambros.

Grindoben (Lautpfa) 16/7 52.

Ambros

Müß die Luft böß,

Müß sie werden güt

Nur Müßigk a reine Güt.

Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 2 Anna-Auguste



Tgall.

Amula.

Alt-Nogai (Orkaihan)

XV 159 S. 402.

Amula, Pannula, Tiflankoban,
 Rammul dzugya Nust na jam,
 Rammul gzikha, Rammul gajaga
 Mit dem uldu Tiflankoban.

Tgall.

Amula.

Tammul - Löffel (Wolfsbier)

Amulfa, Pannulfa, Tiflankoban,
 Rammul dzugya Nust na jam,
 Rammul gajaga na gajaga
 Mit dem uldu Tiflankoban.

Art „Kraftbier“ 1955. S. 73.

A181797

T. 1. Aufl.

Dieses ist bei M. 1. Aufl. 2/10 48

Anna.

Albert L. Brosch

H 5609

Anna

Pfanne

Minkubel Luch

Recht den 0(10)19 in Bräunmühlweg.

A 184913

H 4996

Spott.

(Anna)

Johann 7./5. 51.

Bruch, Luch, Minkubel Luch
 fuß sein Kopf in Bräunmühlweg
 Reute nur mit 10 Luch sei
 können Reute Reute sein.

Sgall.

Anna.

Auf. G. Stoff

Erfüllung bei Spoken 9./6. 55.

Anna

Hanna

Nichtel's Song,

Rugvoll nicht.

To Klingell's Song.

Spall. Anna.

Erfüllung bei Miltank 9/2 57.

Auf. Songer.

Anmer, Mämel Miltank Song

Morgn is du firscht Song

Juin an Jümmenwön

Jochi rüfft, derki züfft.

der mittir ins Feld münzfüßt.

Spott. Anna.

Berglun 1957.

AB.

Nuni brüll'n
Nimen drin rügg'n.
Höllt finnen Liff.
Niedt weiden fofft.

Spott. Anna.

Berglun vor 1910 (1956)

Joachim Lang.

Nuni brüll'n
Nfopf i d' Brüll'n,
Höllt finnen Liff.
Niedt weiden fofft.

A 195768 B105 H 6058

Sammlung H. Brosch

Spott. Ann.

Obenglen 1957.

Nani Brück'n

Hefz: J' Brück'n

Und Hefz: H. Brück'n.

zug.

2 1/10

46



Sammlung H. Brosch H. G. H.

Ann.

H. G. H. 16. / 5. 54.

Ann.

H. G. H. in die H. G. H.!

H 5243
A191526

H. G. H. 16. / 5. 54.

2 1/10

Tyall;

Polische (Doris Tagl) 1944

Amal

Yamal

Lidungsuml.

Amu.
H 3851
L 1963

Tyall.

H 3853 L 1965

H 3846 L 1966

Amu

Notan „Gfungen“ S. 199.

Amurol, Mannurol
Züldurol,
Thigf um Tiom!
Not is 'um dōb?

46 A 182682

H 3853 L 1965

Sammlung H. Broich Tgott.

Anna.

Mundun 1948.

Christ. L. Broich.

Anna
Hanna
Anin' Linauf,
fünf u. fünfzig Aufklärung.

46 Sammlung H. Broich

A 201156 H 6997

Spott.

Anna.

Tandun bei Politz 13/6. 61

Anna, Hanna, Tont' in Heggel
Gief n' in Tondin, giel mir an Äggel!
Nimm d' mir kein' Jolff,
flingst n' in de Polz.

Polz = der flüß polzen.

10. Sunday 2. 1888

Spent the day in the
field. Very hot.

Found the
first of the
year. Very
hot.

11. Sunday 3. 1888

Spent the day in the
field. Very hot.

Found the
first of the
year. Very
hot.

Muriansfeld 25/6 94 (Jumböing a. Drj.)

Justus Dorf.

HT 164 S. 408.

Annule mein, bring's zurück mein
 bring mir's schnell in bring mir's fein.
 Will da mich sein
 Du müßtest da mich schon
 Ich war d's Juch'n der zurück bringe.

Spott.

Anna.

J 5147/48

W. T. (Freundlich).

G. W. in Aut. 12. Altsiedland 1960 S. 109

- 1.) Anna, Danna, Pöngel, fel.
Alana Rinder glänzt sel.

J 5147

2 1/2

- 2.) Anna, die Dünne,
die Rigge, die Raf;
Rigge, die wagger, die Analle!

J 5148

2 1/2

2 1/2, 21

J 4793

Spott.

Anna.

München. 1950

Erbsen 1. 3. 174

(Freudlich Abz. 1950).

Anna, die Dünne

München, die Dünne

München, die Dünne

die Anna ist a Mangel.

2 1/2

46 Sammlung U. Brosch Tegell.

Graslich 1942

Mummel

Pröi'g' u Mummel?

u Mummel?

Amma
L 3852 L 1964

Edith Tunder

2 1/23

46 Sammlung U. Brosch

L 1967 L 4732

Spott. Amma.

Graslich.

Sa. G. Rindl.

't Amml

Mis'n Rummel

grüßts an Rülwelan nünig Goot.

"Am fri bäll nedeu.

Tüßts brüßts di du fob.

A fob fündts biff'n

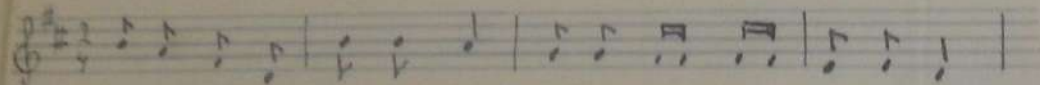
Am Rindl fündts zuff'n

Äs jam (d) fündts gfrüßts

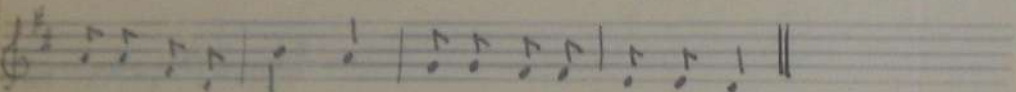
Am Rindl nedeu blüßts.

2 1/24

Ampt 357. (Lundstr.) 1889.



Anna, Mauna, Rönngel-Long, Helt u fanger vi u. fulgry.



Helt u nu gi vail' viir, manne vail'le bratte sin.

Rönngel-Long: Løff all den Gjæmngel; Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne;
manne vail'le: Løff u vail'le det.

2 1/2

G. Peter T. 5. 98. u. l. Odense.

Anna, Mauna, Rönngel-Long.

Helt u fanger vi u. fulgry.

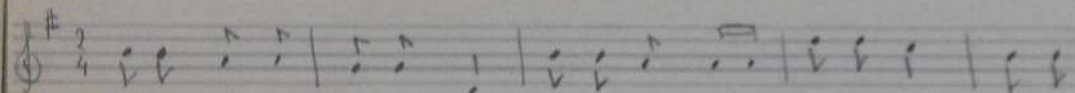
Helt u nu gi vail' viir,

Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne.

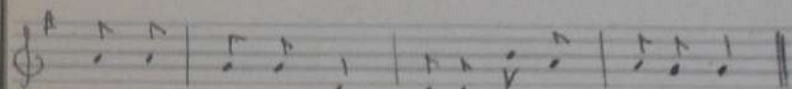
2 1/2

2 1/2, 26

Ampt 358. (Lundstr.) 1909.



Anna, Mauna, Rönngel-Long, Helt u fanger vi u. fulgry, Løff u

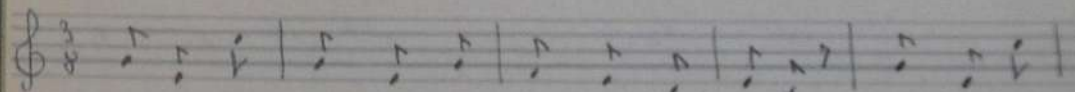


maile, Helt u nu gi vail' viir, Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne.

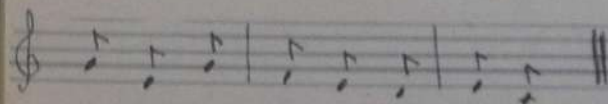
Rönngel-Long: Løff all den Gjæmngel; Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne;
manne vail'le: Løff u vail'le det.

2 1/2

Ampt 359. (Glatz) 1889.



Anna, Mauna, Rönngel-Long, Helt u fanger vi u. fulgry, Løff u



maile, Helt u nu gi vail' viir, Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne.

Rönngel-Long: Løff all den Gjæmngel; Ufulgry: Inden Ufer ringebatte Hæffingfæne;
manne vail'le: Løff u vail'le det.

2 1/2

2 1/2, 26

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m.

Carl A. Groß

Tring. Tring. Tr. Vort.

Tring. Tring. Tr. Vort.

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m, nu mißs nu
 Tring. Tring. Tr. Vort.

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m, nu mißs nu
 Tring. Tring. Tr. Vort.

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m, nu mißs nu
 Tring. Tring. Tr. Vort.

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m, nu mißs nu
 Tring. Tring. Tr. Vort.

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m, nu mißs nu

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Wenn was 10, 20, 30, 40 Tünken will so/c/m

Aunschliff.

Kandau bei Politz (Nordböjmen) 5/6. 62.

fünf Mißl.

Aunschliff

Ich auf's Doustl,

flieh ma meine Japen;

Gind'n a Stutzl,

Korner a Stutzl,

Jap ma Pann nei bloß'n.

Togel.

Aunschliff.

Bilzberg 9/6. 61.

Aunschliff Riip.

A, u, Aunschliff.

Ich fahst jo die Aunschliff

Aunschliff mol die Lärn niff,

Wo fahst ma deine Aunschliff.

(Lärn = Lärn)

Brunnliß.

1. März 16/4 51

's Brunneli, 's Brunneli

für fallen druckin fip.

56 wiesgen Tug im Himmel geseß,

für wider vünder geseß.

Tgull.

Brunneli.

Bredpa (Ar. Rolfenborg o. V.) 17/6. 55.

Brunneli

Leip an Rgip

Über Tif

Nur Paris.

Spott.

Annuliers.

Johann 7/5. 51

Annulier - lups un Tifjips
 In die Dief - lups ab griff
 In den Wald - lups ab füllt (knallt)
 In die Felle - lups ab nuckelt
 In die Röhren,
 lups ab ulla trübe fören.

Spott.

Annulier.

Tiefjüngel.

Lieb: "Tiefjüngel der Liebe..." S. 116

Annulier.

Nun giefst denn fin?

"Ich gief i d' Mollt un d' Mollt."

Nun gief ni.

d' Mollt füllt ni.

Ab nord in gräp's Geyröl fii.

"Geyröl" = Lärm.

Spott. Annamaria.

Nordhausen 1894.

Lige S. 100

Annamaria

Neh' gießte denn Sie?

Maß od' nuch si' d' Öbuhlend

! d' Öbuhlend is abgebrant.

Hint, zink, zink!

Spott. Annemarie.

Oppelitz bei Torgowienstein.

Maria Frank, geb. Selenow
in „Forum“ 1958 I. J. S. 5.

Annamiel, Zückerl.

fließ mit mein' Zuckert.

O weh' si' Pföñ,

duß' auf d' Jüngel von geföñ!

Spott. Annemarie.

Annamiel.

Jüngl. II 2517. S. 489.

Annamiel, Zickerzucker,
 Geht in d' Äpfel fress'n;
 Du a Buhl, bist a Buhl,
 In da Mill a Krüpfel.

Spott. Annemarie.

Annamiel.

Jüngl. II 2519 S. 489

Annamiel, mag's Theilhal zoß,
 Nimmt da Klau Tfaridabon;
 Tfaridat du duns Pöhlas wuß,
 Müß ja Klau's Jungfule dounß.

Spelt. Anemurie

Nimfgen 1943.

AB.

Anemurin (r) l
Wahl.

Spelt. Anemurie.

Rolfenbürg o. T. 2./11. 57.

C. Hoff

Anemurin
der Güter füt gfoin.
Wit füt w den gfoin?
Anemurin.

Annamurin.

H 4628

Jahrgang 2/2 50

Annamurin

Bei Ainkar-Mögen ist für

Aufmerksamer u. weise

Mögen in u. sein.

D 797 L 1968

Spott.

Annamarie

Hoban „Gangha“ S. 147.

Annamur

Nimm d'Leh von Tgürel.

Spatt.

Anton.

Tandau bei Jolitz 13./9. 61.

Anton,

Punkon

Hofpucklmon

fol bei Weib mit der Äpfel so/fflon.

Spatt.

Anton.

Ward bögnen 1891.

franz King S. 98

Antonin, Punkon

Möng pükmon

fist bei Weib

Mit'n Pocke dufflon.

18. November 1899

Sp. 11

Handwritten text

Handwritten notes

19. November 1899

Sp. 12

Handwritten text

Handwritten notes

Agall.

Anton.

MT 175 S. 409

Landskron.

Anton, zieh die Pland v
zieh die Gant vnt,
zieh se in den Tefiggen
Mater werden mer se rüggen.

(Jude)

Spott.

Anton.

Landskron.

Hof: Magistral, "Landskron" S. 603.

Anton.

zieh die Pland vnt,
zieh in die vnt,
zieh die Gant vnt.

Spott.

Anton.

freundfah

G. Wipf in Aut. f. J. Allenthaland 1960 S. 109.

Anton!

zif de Pland in
 Räf au fänd wäb,
 zu de fänd nänd,
 zu se ein Tfoggen,
 läß se foggen!

Spott.

Anton

Urban „Gangler“ S. 149.

Linnid

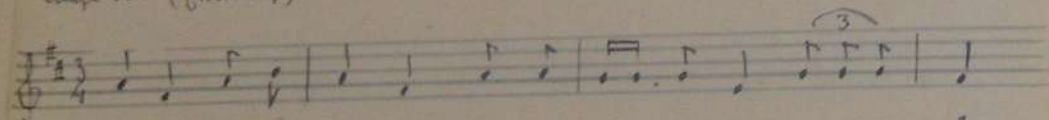
fänd bünd

fänd in plof fton a bünd.

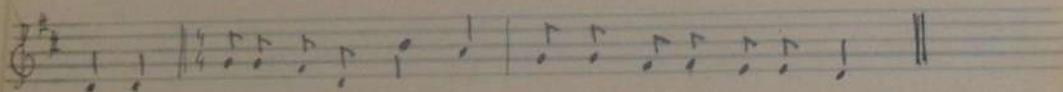
Spott.

Anton.

Aufs. 363 (Christdorf) 1889



Anton, Ihm' u. Brautwän, seim u. Zinfa-brot si, fäfr si de Müß

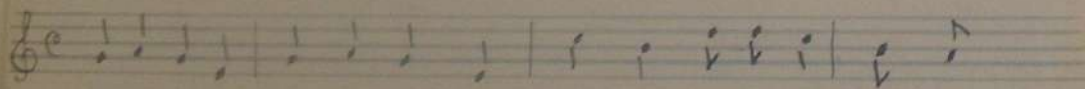


ni an fill u. fäpstu dir müß, loch dieß u. güd Ihm' u. Braut

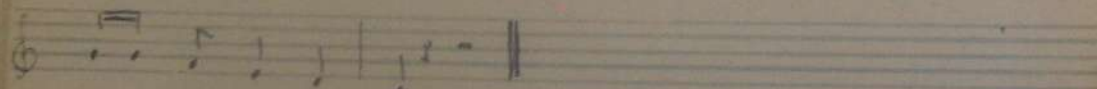
Ihm' u. Brautwän: Ihm' u. Brautwän.

2 5/8

Aufs. 364 (Christdorf) 1882-1903



Wälder Anton, Ihm' u. Brautwän, Ihm' u. Zinfa u. tüß m'w



Kun: nu für Oremus fäpstu

2 5/10

Zuf. Vater I 259, 5.100 u. d. Zinfa.

2 5/9, 10

I. goll.

Anton

H 4291 B 346

Oberglun 1905

Jännel

Linnänel

Pommes u. gän

u. fäpstu

Aufs.

Ihm' u. Brautwän u. d. Zinfa.

2 5/10

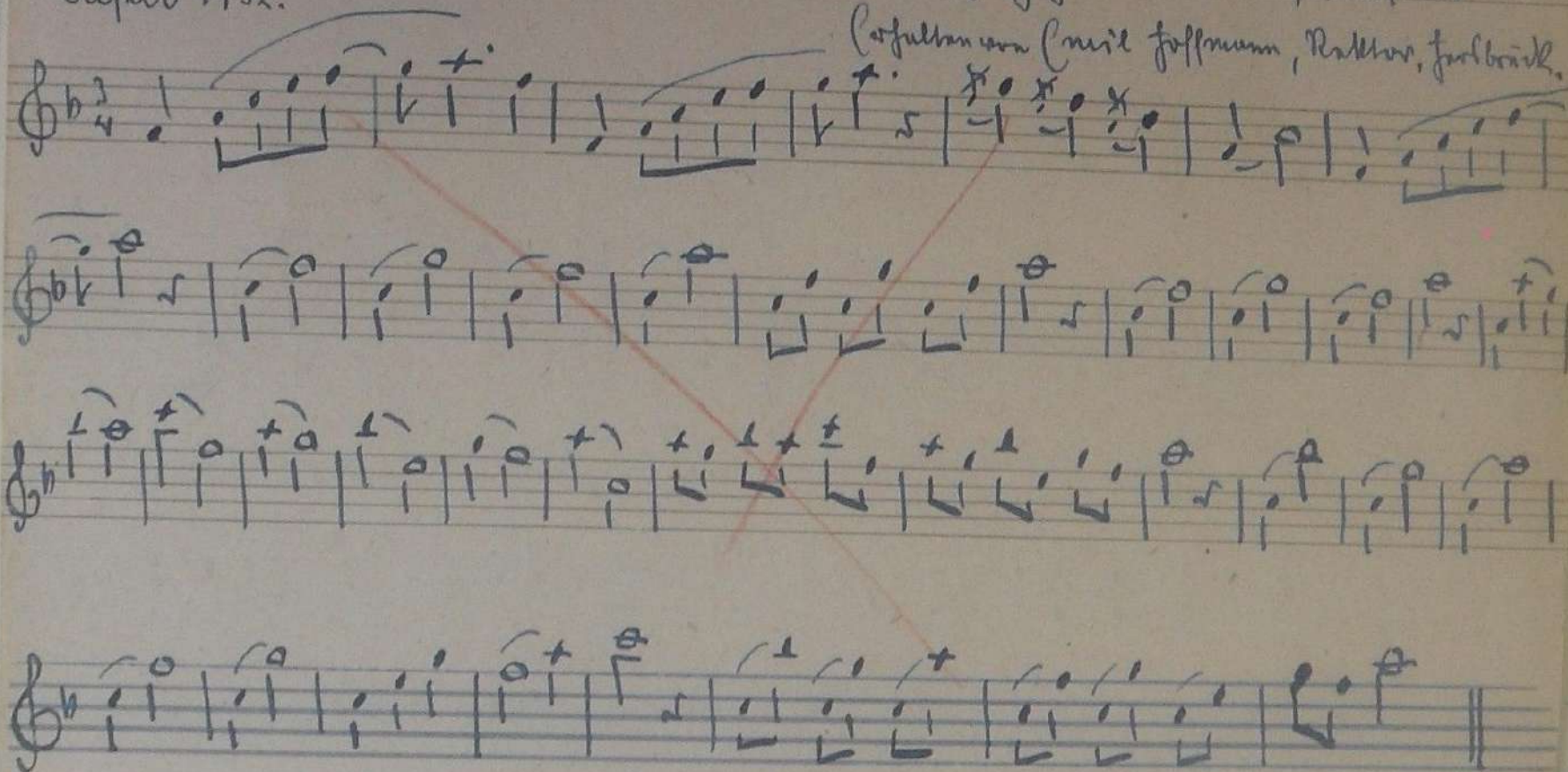
①
Fichtenwäld von Alfeld.

Sammlung A. Brosch

Alfeld 1932.

Opf. Johann Lohrer, Mitterler

Geigeln von Emil Hoffmann, Rottner, Juchbrück.



Spott. Anton

Oberglan 1957

f. Lang

Quinnel,

Linnemel,

Lingulzundt gägn.

A färfest duff. (oder duffel)

H ma liunen sein d.

Spott. Anton

Mittelfalz

Ant. Jüngl. II 2508 S. 488.

Tönnel, Linnemel

Pönnelungen gägn;

A färfest duffel

Tun ma liunen sein d.

Spott. Anton.

Mäpfel.

Jungb. II 2509. S. 488

Loini, Liniini,
 Paimonunfyn gägn;
 deri liest, deri juchelt,
 du Loini leif du!

Tegell.

Anton.

H 445 B 347
41293

Berglun 1905

Loini
 Liniini

Roan Pönge guld jün i.

Sprache. Autor.

Auffang

Yingl. I 2516 S. 988

plai - nai, tschickla
 tsun tsingtsun an tsingtsu;
 tsun an tsingtsun an tsingtsu;
 tsun an tsingtsun an tsingtsu.

Sammlung H. Heide

Autor.
 28422 BH 57

Yingl. I 2516 S. 988

plai - nai, tschickla
 tsun tsingtsun an tsingtsu;
 tsun an tsingtsun an tsingtsu;
 tsun an tsingtsun an tsingtsu.

Anton.

Nägen bei Bergensfjorden (1910-1920)

Aufs. fußbegrav Axel Mäster. 21

Toni, Toni, foyt an Toni
 plup der Toni Toni geyt,
 Geyt der Toni nu ned Toni
 Nimm an Toni
 furi furi Toni
 plup der Toni Toni flüigt.

Spott. Anton.

Görghen um 1910 (1956)

fremde Song.

Täni, Täni
 Teyt in Täni,
 Geyt der Täni nit duäni,
 Nimm du Täni in Täni
 Und fuyt in Täni duäni,
 plup du Täni duäni flüigt.

46 Sammlung H. Broich

D 3480
3489

Anton.

Agall.

Anton.

Tomme

gibst du Japan v

gabst du Japan v
gabst du Japan v

HT 178 S. 410.

2 5/20

46 Sammlung H. Broich

HL 3093

B 395

Agall.

Anton

HT 178 S. 410.

A182602

Joh. Ryba

(Luna Rottfisch, Jakob Rottfisch)

Münni

Lammüni

Pommes und Pfeffer

in Gegenwart Müllers

Es war schön als ich.

2 5/20

Spott. Anton.

Gaulitz.

Sa. St. Alfred Rindl.

Anton

Heiß d' Gies z' hauen,
Heiß fu uf en fuff'n,
Jups fa unt in luff'n.

Spott.

Anton.

Adlergebirge.

Anton

(oder: Ton, Ton)

Panton

Hüggelgelle,

Hüggel is u Ufer

On fieg ni de fülle!

Ans. "Kopfbüchle" 1955. S. 73.

T. Gott.

Anton.

H 8854

L 1940

Cypr (ungesetzt)

Toni boni Grün/afenubel
 Nimmigdig im Himmel fube
 Kopf isch der z'n Bringen und
 Mund isch mit z'n Haispfeil d'v'nt.

Sammlung H. Brosch

T. Gott.

Anton.

München 1948.

Ant. A. Hoff.

Anton

Zitron

Güß Güß d' flöißig z'mmen!

Güß n'ch d' Brück,

Lün /' nimm z'rück!

Tgall.

Anton.

H 3855

L 1973.

Beifall bei Tagel 1944

Si Toni, si Toni
 Ming d'Ausfist'n bül(s) hünt
 Affen Hige nu af d'Ausfist'n
 u brügg'n thün hünt.

29/6

Tgall.

Anton.

H 5242

A191527

Tgall. 16/5.54.

Lupf. d. Stoff.

Anton

Zieh die Trompe an,
 pups der Wagen wieder fullen kann!

29/6

1

Spott.

Angriff.

Pö. Teflerin (forstentful)

B. Weiser in Berl f. d. Allseelenland 1960 S. 189

Angriffen.

als fast'n boien!

26/1

Spott.

(Angriffe)

B 1/1 f. d. 23/6. 61.

Angriffe Aniff.

Angriffe, Angriffe.

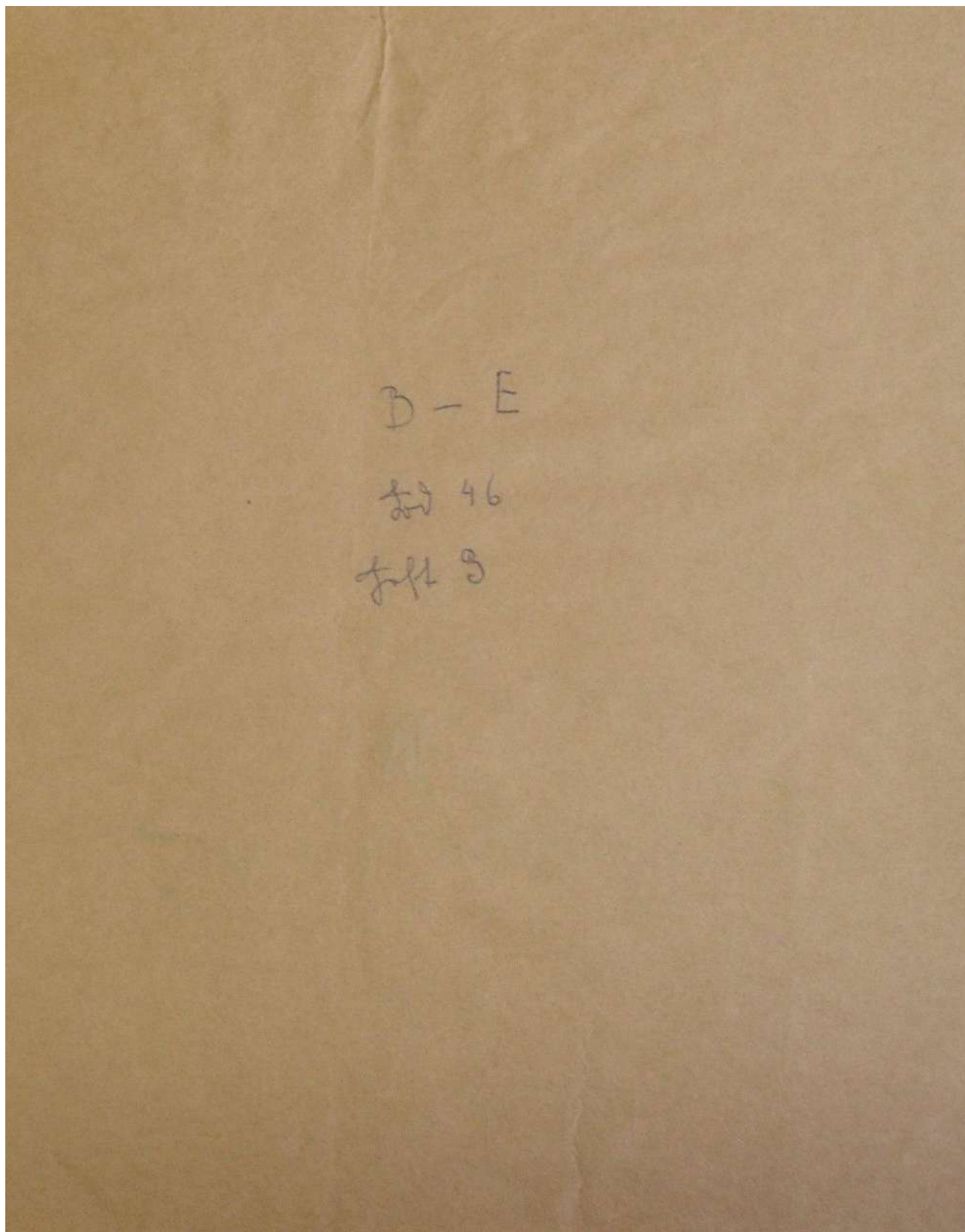
Mensch mit weilepft

so müpft.

27/1

Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 3 B-E



Spott.

Barbara.

Poljanbray o. U. 17/6. 56

Suobuon, Suobuon

fuhr mit mir nach Afrika.

Wo die kleinen Nagelbäume

hingen (waren) Ringelbäume.

7
Z

12

Barbaren.

D 1742

L 1979

Gyr.

H T 179. S. 410

Mann, Mensch nicht, nicht, nicht

Süß sein Tugend zu küssen

Nimm die goldne Tinte küsst

Romantisch sein Gold aufessen.

I

Spott.

Ludwig und Benedikt:

freundschaftl.

(G. Meier in Aut. f. d. Altschulzeitung 1960 S. 109)

Ludwig und Benedikt

für einander in Gasse gezogen.

Gold. Krescenzin.

Gbergfaly. (Auerburg) 1957

Janta Nixel.

Jupl
Gupl.

A1803²
Jupl - Gupl

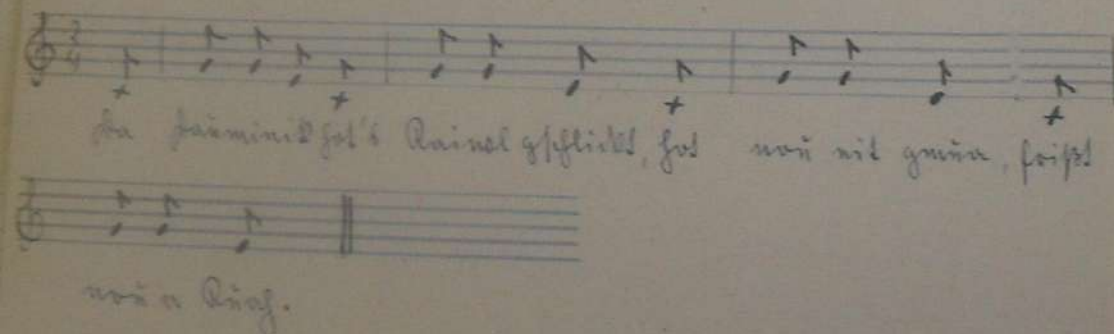
50

Mi. Khorfeld 1944

Gupl
Mund der Ofen und
Telling der Mann
Mit Trümmern bel.

Oberlin 1905

du dominik
 fül's Ruinel gyllickt
 fül' nōn nit gūn
 fōipst nōn u Rīnig.



H. Ruffert zu bei N. 17/10 46

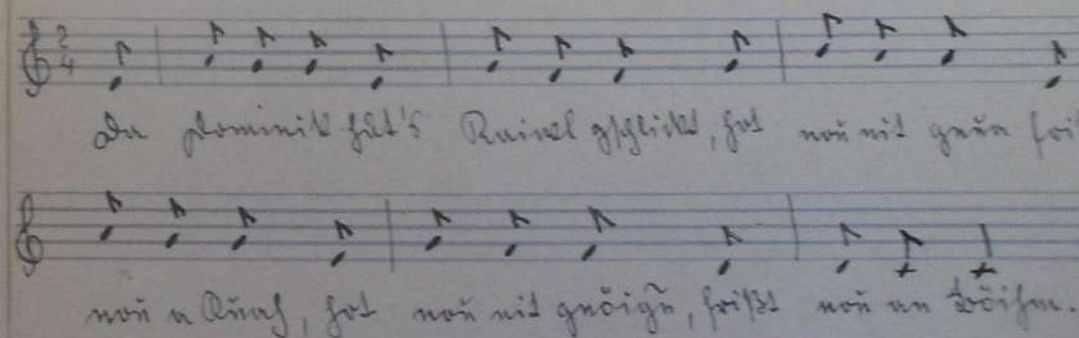
Albin Mielert

du dominik
 fül's Ruinel gyllickt
 fül' nōn nit gūn
 fōipst nōn u Rīnig
 fül' nōn nit gūnigū
 fōipst nōn an Lōifm.

genüg

(genügend)

(Hfz)



Spott. Dorothea.

Wieders 10/1. 57.

derolfe
fist in i' fof,
fing an mit di Polmonen.

fruchtig

form 1954 1. g. 5.2

unfu vli: derolfe
Mit di lünge fäufin
St annel in fimmel groen,
fol nindu onu miuff'n.

Spott. Edmünd.

Nordböfman 1891.

franz Linge S. 99.

Ljansud, Ljansud, Ljansud,
Ljansud in Ljansud's Ljansud song.

Spott. Edmünd.

Nordböfman. 1891.

franz Linge S. 99.

Ljansud
Ljansud's Ljansud
Ljansud a Ljansud
Ljansud's Ljansud.

Fahrzeughalter: Name und Anschrift:

GA.-Nr.: RII/6-1017/86

Helmut Knaup, Schweinfurter Weg 34, 8721 Röthlein

Fabrikat: Audi

Typ: 80 LS

Kennzeichen: SW-DT 971

1) Auftraggeber: Fa. Rückert, Röthlein

2) Besichtigen bei: s.1

3) O. GA. an: RA Sommer

Aufs. Eing.	S	Rep.-Kosten	WM	WBW	RW	Re.-Betrag Nr.	Ausgang
27.6.86	RÜ	2.790,08		4.550,--		282,26	1.7.86
						6656/86	

Bemerkungen:

Bezahl: 11.000,-

Konto: 11.000,-

46 Sammlung 21. Brosch

A168336

85279

Eduard Kartoffelsack
Nehmt mer mit nach Anschekrak
Anschekrak ist zugeschlossen
Ist der Schlüssel abgebrochen
Jetzt steht schon ein andrer drin
Ich bin froh, daß ich in Anschekrak bin.

(Anschekrak = Tarutino).

Sammlung A. Brosch-Eger: Kinderreime
u. Hochzeitsgedichte aus Bessarabien
Fundort: Gnadenfeld 27.4.41.
Sendung vom 12.11.1941 ans Archiv.

BESSARABIEN

3 7/4

Einmal Quastoffel fack.

abonissig.

Einmal Quastoffel fack
 nimm mich mit mir Antje'stück
 Antje'stück ist das so weit
 Einmal ist das so gleich.

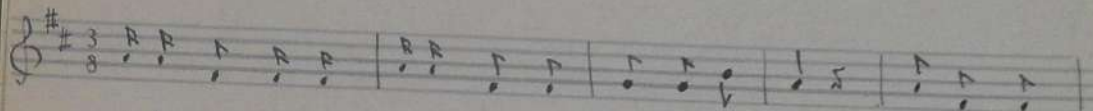
Antje'stück S. 61.

3 7/5

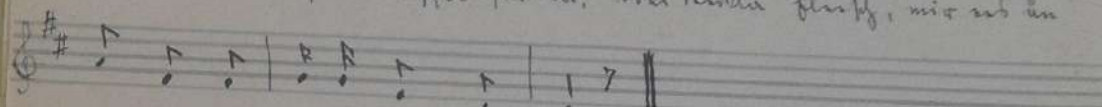
Spott.

Einmal.

Anst. 369 (Lieder) 1888.



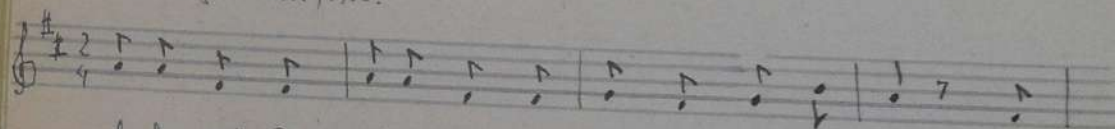
f. de. wack-la, Da: Löffel-fack. la, drei Malen flussig, mit mir an



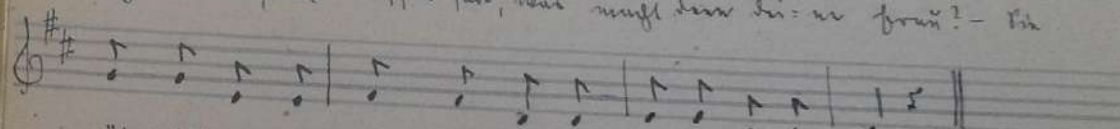
die mit mir f. de. wack-la. Mal.

3 7/6

Anst. 370 (Lieder) 1908.



f. de. wack, Da: Löffel-fack, weil muß denn die-er sein? - Ein



neigt sich nie, in Küssen sich nie, in ist er sehr Tan.

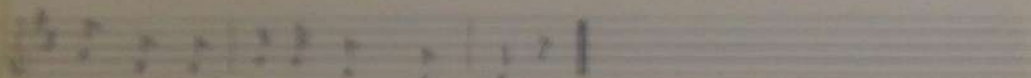
3 7/2

3 7/6

Heft 147 (Lied) 1858



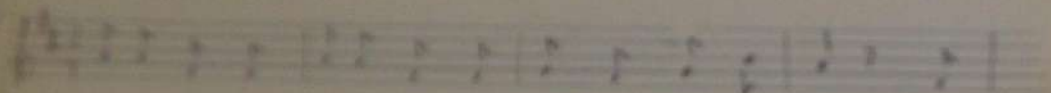
Heute ist ein Tag, der uns die Hand gibt, wie wir ihn



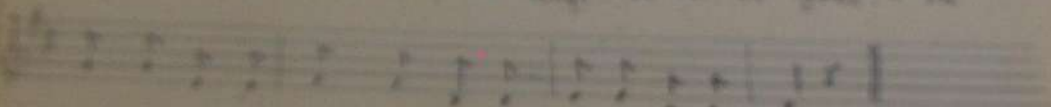
Wir sind hier (Heute ist ein Tag)

3/4

Heft 148 (Lied) 1858



Heute ist ein Tag, der uns die Hand gibt, wie wir ihn



Wir sind hier (Heute ist ein Tag)

3/4

3/4

Heft 147 (Lied) 1858

(Kant.) (Lied) 1858

Heute ist ein Tag, der uns die Hand gibt,

Wie wir ihn

Wir sind hier (Heute ist ein Tag)

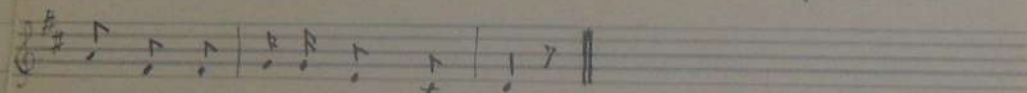
Heft 148 (Lied) 1858. 2. 12.

3/4

Anst 369 (Lundeb.) 1888.



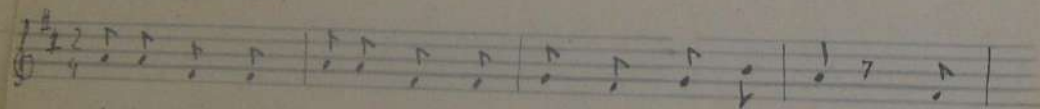
f. d. walt-le, Ru: tuffel-puck-le, bei Mädeln fluck, wir sind in



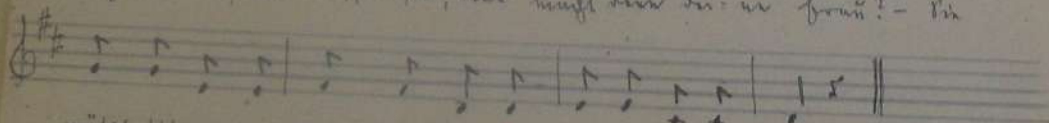
die sind in f. d. walt-le. Aus.

3 7/8

Anst 370 (Liggenwalde) 1908.



f. d. walt, Ru: tuffel-puck, wie muß denn die-er sein? - Ein



mußt sich nie, die können sich nie, sie ist ein velle. Aus.

3 7/8

3 7/8

Einw. Austoffaluck.

Ausw. d. f. g.

Einw. Austoffaluck

Namen mit mir auf Aufst. d. walt

Aufst. d. walt ist das so weit

Einw. ist das so weit.

Aus f. g. d. S. 61.

3 7/8

Spott. Gedr.

Aut: Mayschke, Unparfrimul S. 581

Gensulla, frimongla
 Romqell of'n laigla,
 Romqell of'n frimelbogen;
 Jongst it in firtgpflogen.

I

Spott.

Leipabul (Leh)

Tid. Tglapin (farindanful)

G. Mifer in Auf f. d. Allmohrland 1960 S. 199

Clp, Clp, Lironabock,
 Mirklein Oupf ein Ofschong,
 Mirk us nis zu nit,
 Jup u nis Mirk' blait.

Spott.

Lipubelf.

Pantun bis Politz 12/9. 61

Lipubelf.

Die Lipf so dick und so fett.

Spott.

Lipf.

Besten 19/11. 44.

Lipf. A. Broich.

Lipf, Lipf, fahnenfarben,
 gibt eine gute Lethelwein,
 Lethel in der jungen Brust,
 Lethel ist auch im Magen gut.

Spott. Glibat.

Löffberg 23. 6. 61.

Annelle's Reiß.

Lipat, Lipat.

Jahom Opa steht bei toll;

pluk dij mol uff in uera zö.

dann luffa mer dij aa in Rög.

Spott. Emil.

Ans Wolke's Melander für Löffberg 1937. S. 96

Emil, Emil, Pfeffermigl,
 beim Randw forstet sich.
 Anlaß by a laible Loh;
 Nimm der Hammer und Schlag 1. Lot.

Gleichmütig firscher S. 11.

76 Sammlung H. Brosch T. 1944.

C. 1944. (mussgefall)

C. 1944.
Ruffenmühl.

C. 1944.
H. 3857 L. 1976

3 1/2

46 Sammlung H. Brosch T. 1944.

Altstadt bei T. 1944

C. 1944.
Ruffenmühl
T. 1944.
W. 1944. i. 2.

C. 1944.
H. 3858
L. 1975.

3 1/3

Spott. Emil.

Witzig. (Allerlei)

Lied „Freiheitslieb. Offizieren“ IV S. 228

Emilia, du lieber Mann,
 Geß auf dich die Kisten an,
 Laß dich nicht so ganz zu dem Trän
 Und du ließ mit der Güte am Rhein.

Spott. Emilie.

Uffengeim 1./1. 56

Emilie Huchlstein,
 Morgen soll die Jagd sein.

oder:

Toll! Ihr Lügner! Ihr Feind sein.

Togel.

Volianen (Dachstuhl) 1944

1. Porspines Purgotte
Tifl um Brillen
Und müß a-u.

2. Porspines Purgotte
für mit auf Amerikite.

Porspines.

Zl 3859

L 1938

3 1/2

Zl 3860

L 1937

3 1/2

3 1/2

Spott.

Porsp.

Handl. Korn.

Ad: Mangelkorn, Unprofessionals S. 603

Porsp

Ruderspott

Kartoffel, Kartag,

für Porsp trinkt Tiffl.

3 1/2

Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 4 F-G

Sudt. Ost I.
F- g
Sudeten =
Schlesien.

2.

20 46
Juli 4

Tegell.

Julian von Teufelmann.

Rohlsitz (Adlergebirge).

Julian von Teufelmann

Ein unpaar in der faunen gefangen.

Ans. "Trophäen" 1955. S. 73.

Z

9

Spott.

Oberglun 1905

Du fruchtst pizt am Ougl
 & Ougl bricht u (o)
 Du fruchtst fällt in Lön (d)
 Du Lön (d) is Lön
 Du fruchtst pizt in Lön
 Du Lön is Lön
 Du fruchtst Lön an Lön
 Du Lön pizt
 Du fruchtst Lön.

Ferdinand.

H 9296 B354

Spott. Ferdinand.

Vordrucken 1957.

frei Auf. Span.

Du Ferdinand fol's Lön (d) sagant;
 D' froden Lön zu du Mönche glegt:
 Mönche, mit Lön & Lön (d) mit sagant,
 Omen du Ferdinand fol's Lön (d) sagant

Spott. Ferdinand.

Nordböfmen 1891.

franz hoga S. 100.

ferwand /fun, /fun
Ich kenne die Meinen
fühle Kugel nisse Bück
fühle Pfeil in Mund.
Heif und sind fang,
pops a wagt /gingt.

Spott. Ferdinand /fun, /fun 40 1 1/2

4 2/3

Spott. Franz.

Nordböfmen 1891.

AB

franz
zieht die Luft beim Tischen.
zieht sie beim Aiter,
Lust sie wieder weiter.

4 2/3

46 Sammlung 21. Brosch T. gall.

Bge (müßig-fall)

franz

Nimm den Riß beim T. froung

Nimm p. beim Ritu

Tonff gall p. nimmu witu.

franz
de 3861
L 1949

4 3/2

46 V Sammlung 21. Brosch

T. gall (franz)

de 4527

Murrianfeld 25/6 44 (Jambing a. J. 1914)

36

franz

nimm d' Riß beim T. froung,

Nimm p. beim Ritu,

soff u. alle Rongoritu.

4 3/3

46 Sammlung N. Brosch Tgall.

Gipff bi mupung.

frung
Nimm i Dooß bun Tjueung
Züigt bun Aite
föiat wita.

frung.
H 3863
L 1981

46 Sammlung N. Brosch Tgall.

Volinten (Dooß Tagel) 1944

frung
Nimm i Dooß bun Tjueung
föiat zun Tüing!
Nimmst un Aite
föiat wita
Nimmst un foon
Nitt fir mowen.

frung.
H 3862
L 1980

(müwen)

Respektful bei Linsen.

I *

franz.

Nimm da Lins bei Tisung;

fais so Linsen am u Tisung

pays m's Linsen da Motta fagge. I 3 *

I *

I *

Spott.

Franz.

Uffangsin 1./7. 56.

franz.

puck bis Lins beim Tisung;

Jung bis munt in Tisung,

Nied bis Linsen;

Jung bis munt in Tisung,

Nied bis immer feller.

Tegell.

(franz.)

Albert L. Brosch

H 3610

Mündelheim 27/10 47

A181844

franz

putt die Auf beim Tjrenung
 zief 't in die futen,
 Laß sie ja net fort'n.

Spott.

Franz.

Juffen-Nassau.

Otto Stickerath, Linderbach Nr 2118.

franz, franz

Wie die Auf om Tjrenung

Wie die Auf om fimmerbaa

Tjflucht se laaf die ganz fimmer.

And. Storch S. 80

Spott.

franz.

freundhaft.

C. Weiser in Zelt. f. d. Altestenland 1960 S. 109.

franz

Nafm die Qif beim Tfernung

frife h im ns Maß,

poff h duf nif poffel.

Tgall.

franz.

Nordböfman 1891.

franz Linge S. 99.

franz

zief's ziefel beim Tfernung

zief's nuf zu nufid,

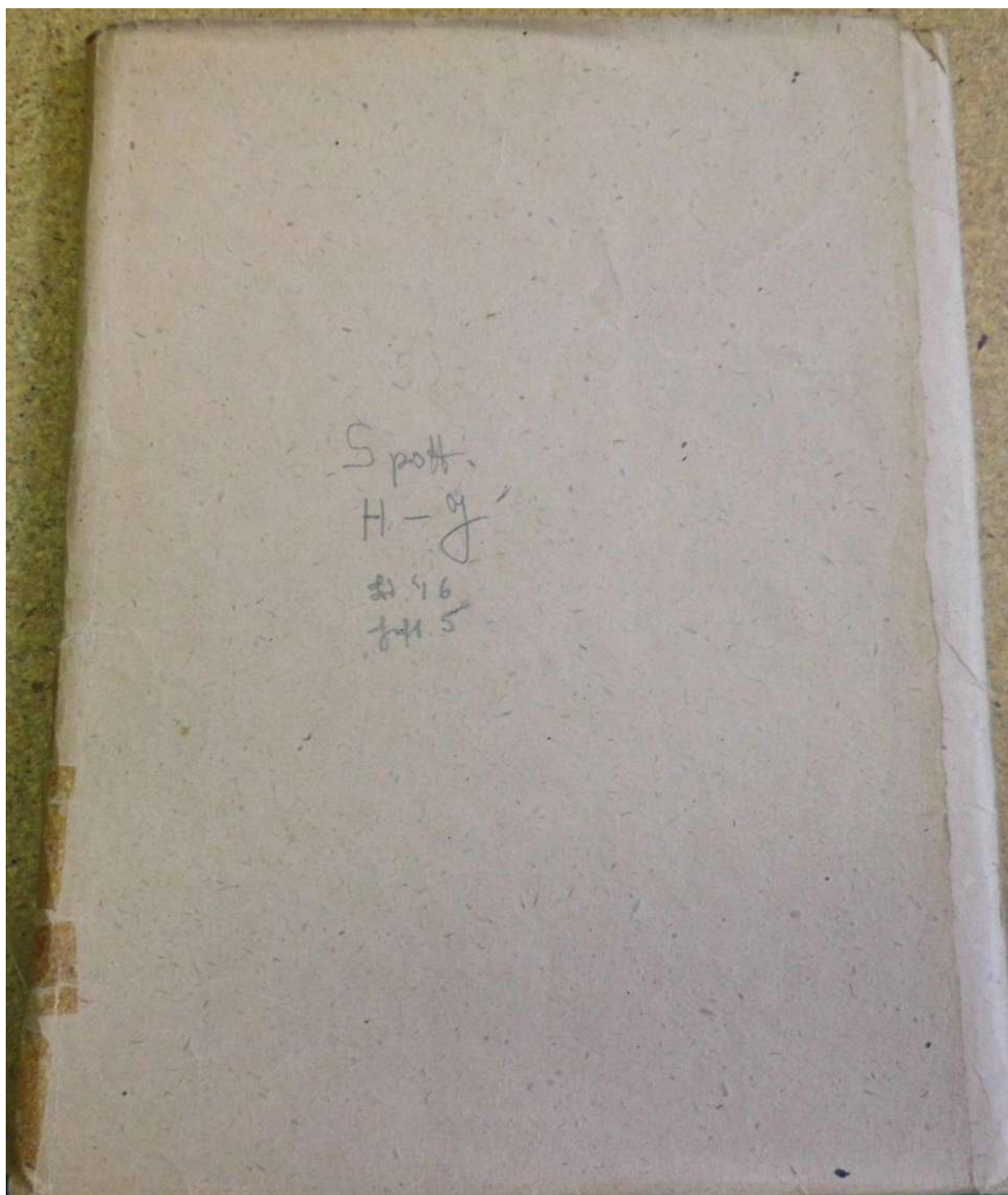
poff nuf h nufid.

zief's dreimon nimmering,

poff's nufst fuf hgeringel.

Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 5 H-G



Spott. fadwig.

Mildfangy. (Gallus domesticus)

Ant. f. r. u. n. l. g. f. d. G. f. f. d. l. u. n. IV S. 228.

fadenlange.
 farngefänge,
 malteff u. f. d. d.,
 ph. b. f. u. d. d.

7

12

70 JAHR

A photograph of a woven basket with a geometric pattern, featuring a large, stylized letter 'A' shape. The basket is made of dark brown material with a light brown geometric pattern. The pattern consists of a large 'A' shape in the center, with a smaller 'A' shape inside it. The basket is shown from a top-down perspective, and the pattern is clearly visible.

Tgall.

Jelmüt

(Ged. 19. Hofjambing v. 11.) 17/6. 55.

felusab, felusab. böhrenbeut
 fust in fust mit bünge laut.

Tgall.

Jelmüt

Anfangsbücher.

Jelmüt oder: Jelmüt, Jelmüt.

Jelmüt

Nicht möglich 'n keine Frau?

Nicht möglich 'n

On Mündel 'n

Nicht möglich 'n 'n 'n 'n.

Anf. „Anfangsbücher“ 1958. S. 93.

Spott. feinig.

Antif-Bialur gegen

Ant. Mangelich, Neuen Jermal S. 623

feiner

feiniger.

gef. mer. ni über die flamen. (flama: Yflamen)

Spott. feinig.

feinigt bei Miste Kistell.

Ant. Mangelich, Neuen Jermal S. 589

feinigt

feiniger

die folt a ffenr brail (u. fott)

in Kessel fogen.

in reißt f-f me.

in ist in alten Takt.

Toll. (feinzig)

Albert L. Brosch
863613

Blindfein 29/10 47

A1818.2

fein,
 feigener,
 feigener,
 gib mir die Hemm,
 dann lang ist mit dir.

Spott. (feinzig)

Bergmühl (as. T. f. f. f.) 7/9. 55.

Ansp. A. Brosch

fein, feigener
 feigener,
 gib mir die Hemm
 dann lang ist mit dir!

A181813

H. goll.

feinwieg

Albert L. Brosch

H. 3614

Ziel beim hi. Wink beim 19/4 98

feinwieg,

der Mägen bricht,

Oder Räder fähet man nicht.

20. fe. Feinwieg: der feinstkönig:

feinwieg, der Mägen bricht!

Mein Fein, der Mägen nicht,

Es ist ein Fein von meinem Fein,

Der Fein in der Fein Feinwieg

Alte Fein in dem Feinwieg

Und noch ein Feinwieg.

5 2/6

H. goll. (feinwieg)

H. 4528

(36)

Münzfeld 25/6 94 (Zumburg a. d. Rh.)

feinwieg

Feinwieg

Feinwieg

Feinwieg (Feinwieg) = Feinwieg. [Feinwieg]

5 2/6

Sammlung H. Brofch
V. 46

A 195382

X 6344 B III 60

Spott.

fernum.

G. Anglin (1910) 1957.

Da fernum lang.

fernum

fernum

fernum

fernum.

(fernum)

(fernum. fernum)

5 1/2

96

Sammlung H. Brofch 7 g. H.

fernum

X 4300 B 362

G. Anglin 1905

fernum

fernum.

(fernum)

5 1/2

50. Sammlung A. Brosch
46

H 4075

Spalt. fildergut.

Nimfgen 1943.

AB

fildergut
gut immer geword
gut immer gefüllt.
gut ab zugewandt.

46

Sammlung A. Brosch

Ögüll.

fildergut.

88 3865

L 1984

Nimfgen 1943

fildergut
fünf Linien geword
fünf Linien gefüllt
fünf Linien geword.

5 5/16

5 5/16

I

Spott.

Igenug.

Tid. Tjefin (freundschaft)

C. Weiser in Berl f. J. Allschwehnd 1960 S. 109

Igenug, Igenug

Kinnel vom Broge wägersatz

füt de futen wägersatz.

füt te aben zamm gaffneffen.

Tjefin.

Tjefin.

B. H. H. H. 2/6.61.

Kinnel's Riff.

Tjefin, Tjefin.

Kinnel will te,

Kinnel der Riff

Kinnel füt Riff,

Kinnel füt in der Riff.

Spott.

Johann

B. Hofburg 23/6. 61.

A. Riß.

~~Ich~~ Johanna's, Anna's.
 Hüte dich bei Tölpeln!

I

Spott.

Johann

Hd. Tölpeln (freundl.)

B. Rißer in Berl. f. d. Literatur 1960 S. 109

Johann

Tölpeln du Johann

Tölpeln so groß,

Tölpeln so blöde,

Tölpeln so ein Narr,

Tölpeln so garstig,

Tölpeln so ein Meid,

Tölpeln so nie feind.

Hand. Ich hab die Gans, Ich hab sie geill, sie ist blüth, sie ist wie ein
Lied, sie ist wie ein Lied.

frucht,	frucht in a Rausch
1 flucht 3 frucht	frucht 6 quack
1 flucht 6 frucht	frucht in a Guck
frucht 6 blüth	da wack 6 frucht

April 1943

2868 L 1987

Jaume

Chilodactylus

Gims
 Oglings i Gims!
 Oglingsi gon!
 pups i' blaxt.

Spott.

Johann.

Gefährdung bei Riß. 9/6. 61.

Anstöße Riß.

funkt.

Nennen die Riße am Tüftung.

Nennen sie auch die Risse

Tüftung mußte sie die Risse Tüftung. (Tüftung - Tüftung)

Tüftung.

Johann

Gefährdung (bei Riß) 12/6. 65.

funkt, funkt

Nennen die Riße am Tüftung

Zieht in der Tüftung sind wir

Riße von nicht in Tüftung v.

Spott. Jofann.

Hoffenbürg o. T. 3/11 57.

A. Spott.

Junk

Puck die Rief beim Tfernung!

Zieh: & Wozl mit uns v.

Junk gepakt, der Tfernung wipst v.

Jewenberuffzimm bei Hoffenbürg 1946.

Junk

Puck die Rief beim Tfernung

Zieh: & Wozl mit uns v.

Rief: & sein am Tfernung mit v.

Agall.

(Jung)

Albert L. Brosch

Bl 3616

Mindigen 7/11 47

A181851

Jung

Nur die Prof beim Tönnung

Nur sie nicht zu Tönnung,

Dass heißt sie nicht zu Tönnung,

Nur sie nicht zu Tönnung,

Dass muss sie garstigen Tönnung.

Spott.

Jugend.

Jugend.

Jugend II 2527 S. 490.

Jugend

Nicht Jugend,

Nicht Tönnung in Tönnung,

Nur Mädel, nur Tönnung,

Die Tönnung Tönnung!

Ygoll. (Jesum)

"Jesum" 1954 1. f. S. 2

frind lang.

funpi hiebs gunpi
 Mäts fedel in frind,
 frau Mäts, frau Mäts
 löi brogfen funt gänt.

Obarglun 1905

gunpul
 hiebs gunpul
 Mäts fedel in frind
 frau Mäts buegt brogfen
 löi Jesumkand da gänt.

gunpul hiebs gunpul, Mäts fedel in frind! frau

Mäts buegt brogfen, löi Jesumkand da gänt.

Tgoll.

Jagunn

Mittwoch 1948

A182588

Aufs. Josef Rychen

(Anna Rothfischel, Jakob Tammann)

Junfer
für Har 6 Junfer
Mittel fuchel in fuchel,
dups illi dunt reiff'n,
dups d' Junfer fuchel dunt.

Tgoll. Jagunn.

Mittwoch.

Jungl. II 2512. S. 488

Junfer
Mittel Junfer,
dunt d' Mittelbock o (6)!
fuchel d' Lünner dunt gfüll'n,
dunt männlich dunt o (6)!

Geht. Johann.

Neben „Gpangeln“ S. 147.

Junfel, bißs Junfel
Moll d' faden um Junfel.

Junfel, dös Junfel,
dös faden in fira güt.

Spott. Johann

Nordböfmann 1894.

franz hies S. 99.

Junfel

Nützels Junfel

Moll faden uff'n Jüt.

frän Mülle, frän Mülle

Tin tin Droggen nej bult güt?

Spott. Jafum.

Refutation o. T. 21/2. 58.

faat, dungst, fäggemüdel
Mooja gillt in fäggemüdel.
Nuum a kland bün nri / fäggemüdel
Jä's in faat / nri kland bün / fäggemüdel.

fgott.

Jafum

ausp. in fäggemüdel.

Minifim 1946

faat.
faat,
niedelwäcker,
brinabrisen,
faat / fäggemüdel.

Igod.

Jofann

Oberratz - 1910.

Luisenpark S. 73.

früh, hell
 um um Lössen Gammels
 um um Lössen Hinkel fließ
 Es'n früh sein trüb/gerit.

(bei Luisenpark mehr den Lössen fließen)

Spott.

Jofann.

Oppelitz bei Burgersheim.

Maria Frank, geb. Illner
 in „Jahre“ 1958. f. 1. S. 5

früh, hell
 Hinkelstein
 fast am Löss
 um Löss/gerit.

I

Zusamm. von Berg.

Gerümpel.

f. Thier in Thal f. d. Allschoten 1911 S. 129.

Zusamm. von Berg.

Blau f. d. Thier:

Blau f. d. Thier auf eggs

Und f. d. Thier f. d. Thier.

Sp. f. d. Thier.

F. d. Thier (f. d. Thier)

f. d. Thier 1911 S. 129.

f. d. Thier f. d. Thier (f. d. Thier)

Blau f. d. Thier f. d. Thier;

Blau f. d. Thier f. d. Thier

Und f. d. Thier f. d. Thier.

Dgell.

Johann

Dgell 19/9. 48.

Anf. d. Dgell.

frab, Dgell, Dgell, Dgell,
 Dgell Dgell die Dgell die.

Spast. Johann.

Nordböfenn 1894.

frang Dgell 5.99.

frang, Dgell v
 Dgell Dgell v
 Dgell Dgell v
 Dgell Dgell v

46

A 182680

Sammlung 21. Brosch

Ygall

Munich 1948.

fänparr,
fänparr,
fledamant.
fägl in d' fägl
und fägl u mant.

82 3869 L 1989

John.

Aufz. h. d. d. d.

46

Sammlung A. Brosch

24257

Tyall

Japan.

Asiengebirge.

funnsble, funnsble,
gjett jå kornene brenn;
Ende ig jellen kornene fell,
Mangt ig ligger korn.

Quel. "Trochilidae" 1955. S. 64.

59/29

5^a/30

T. 20.11.

Jaguar.

H 3867

L 1986

Graf von Moltke 1943

Funf v. 1943
 1/2 1/2 1/2 1/2
 1/2 1/2 1/2 1/2
 1/2 1/2 1/2 1/2

T. 20.11.

Jaguar.

L. 1986.

H 188 S. 411

Funf - Funf
 Funf - Funf
 Funf - Funf
 Funf - Funf
 Funf - Funf
 Funf - Funf

1943 CONTOE KENNEDY
 1943 CONTOE KENNEDY

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

1943

Spott. Johann.

Tförfungfher Oberland.

Leuf. M. Feimer.

fiut fiut, fiut fiut
 zief Mijfelig w
 Lauf Tügg, Lauf Tügg
 Tfünd zuehufend dwo!

Ant Tfünd. Zueföf 1957. S. 174.

Spott. Johann.

Tförfungfher Oberland.

Leuf. M. Feimer.

fiut, fiut Tfündkümme
 fol de Tfünding ufgenümme
 fol fu rindern fiut gefunkt,
 duff fu alle fu erwundt.

Ant Tfünd. Zueföf 1957. S. 175

Spott. Johann.

Tiefenung/der Oberland.

Aufs. M. Feimer.

fürst fürst, fürst fürst
 tief tieflich so
 Auf tiefen, Auf tiefen
 tiefen tieflich so!

Aut. Tiefen. Juchst. 1957. S. 174.

Spott. Johann.

Tiefenung/der Oberland.

Aufs. M. Feimer.

fürst, fürst tieflichkammer
 tief der tiefenung tieflichkammer
 tief so tiefenung tieflichkammer,
 tief so alle tieflichkammer.

Aut. Tiefen. Juchst. 1957. S. 175

Spott. Jufene (mit andern Namen)

Befragung v. T. 1/2. 57.

Q. 1/2.

Jufene. Jufene
 Maße ganz verschieden,
 Töne frei, tief, hoch
 Laute die Menschen im Dialekt.

freilich

Jufene 1954 1. J. 5.2

Ja Jufene hat's Jufene
 fast Kräftiger hat;
 Jufene Jufene hat's
 hat's Jufene hat's.

Ygoll.

Josann.

Uebun, „Glanze“ S. 147.

Tissan, tawun, Lüggen
Nöllen gfüllt für Rüggen.
Tissan, tawun - Mäh'n,
phu fürst löst Köh'n.

Spott. Josann.

Uebun, „Glanze“ S. 149

fürst, fürst, fürst
himme köst, di köst a fürst
flüest göst, wil göst,
stuf is blöst, blöst.

46 Sammlung 21. Dorothe
Agott.

8 3930
Jofunn.

8 190 S. 411.

Veglið.

Jóns Mólý fót an lundarnum Fót

Töfingfót

fót minn gólf ---

fót'n yngstbörðun

fót'n vengjaglförðun

fót'n vengjaglförðun.

Töfingfót.

46 Sammlung 21. Dorothe
Agott.

A 195800 B367 8 5991

Spott. Jofunn.

Unhversildan 1953.

fótt Ruff. Span.

De fannib it a fannib,

Minn a gótt, it a gótt

Minn a fálft, fálft a gánn.

59/39

59/40

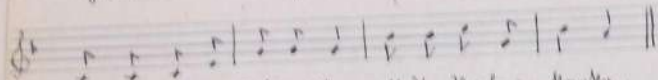
Spott.

(Johann)

Ampl 380.



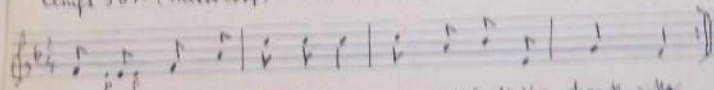
Gehten um die Welt, fucheten wir, Brüderlein off d'r Erde.



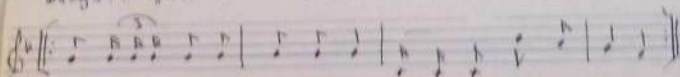
fündet, das fucheten Brüderlein off d'r W. - f. - Erde. S. 9/4

in Brüderlein - einen Bruderlein (Hoff), Uff der Erde - Uff der Erde.

Ampl 381. (Hofsch Hof) S. 1000 - W. 1903.



Gehten um die Welt, fucheten wir, Brüderlein off d'r Erde - W.
fündet, das fucheten Brüderlein off d'r W. - f. - Erde - W.



die fucheten um die Welt, fucheten wir, Brüderlein off d'r Erde - W.
fündet, das fucheten Brüderlein off d'r W. - f. - Erde - W.

die fucheten um die Welt, fucheten wir, Brüderlein off d'r Erde - W.
fündet, das fucheten Brüderlein off d'r W. - f. - Erde - W.

Spott.

Johann

St. 3866

L. 1985

Spott (unvollständig)

fündet, das fucheten Brüderlein
fündet, das fucheten Brüderlein
fündet, das fucheten Brüderlein
fündet, das fucheten Brüderlein

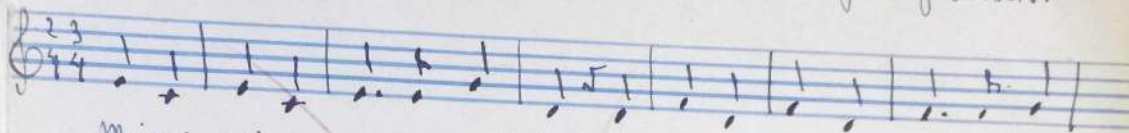
S. 9/4

Meiner.

Liedlein bei Jildbrunn 2/8.56.

Lutz. A. Brosch

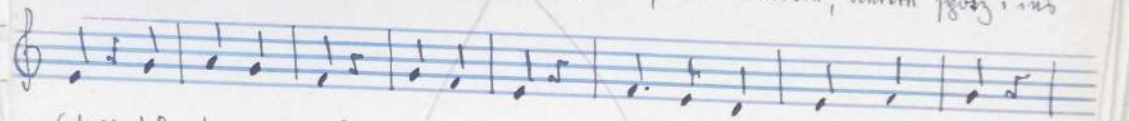
King. Brosch. Brückner.



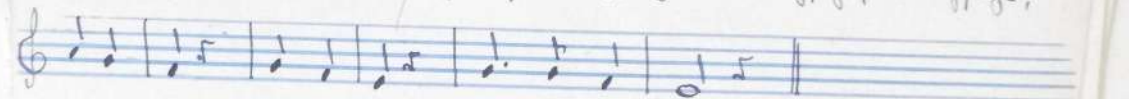
Meiner, meiner, meiner mußst' ich, an andern, andern laß ich nicht



nicht, wenn meiner, meiner, meiner nicht ist, an andern, andern geht ich



geht. Zu Waga = good, Waga = good geht ich ins geht, ins geht,



Waga = good, Waga = good geht ich ins geht.

Johann

Nikunj bei Burgoriganphim (1910-1920)

Comp. fungiferae Paul Winter. 34

- a.) der Jäger von Nagomisch
hat a' fahrende Sammelstelle;
der Jäger, der Läufer
hält d' fahre gewisse
(oder: der Wirt mit gewissen)

Es wüßten die Kinder den Hühner in der Felle.

- 6.) Der Zinsen von M gegen K
ist die Differenz von beiden
den Zinsen der Käufer
Runde immer größer.

Зрост.

(Zuzanna)

Whitcomb 22/11.1956

Conf. L. S. S. S.

Journal

Was gibt es in dein Rucksack?

Thuring und die Nichte einlesen

Und ist Puzos in mit geoffen.

Igull.

Oberlen 1905

Teggar dö Haski
 dö Orainigleifer
 Gef foun zu du Mäadun
 56 Stöck gorißi.

Josef.
 H 4504 B 372

5 1/2

Spott. Josef.

Mucke Lipstich 1956.

AB.

Teggar nimmt Haski
 Tferi un famenduck in (1) !
 Tferi affi, Tferi onzi
 Is no not yung in (6).

5 1/2

Qindachind.

Jummen bei Pfingsten 3/10 50

fr. Anna Uhl

Taggel nimms Mädel
 Fuß's Nummel am Fuß
 's Nummel nitel zorn
 Ruchl'n Taggel Brau Mädel.

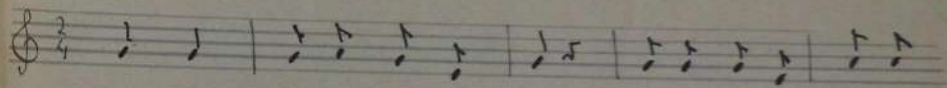
Tagall.

Juf.

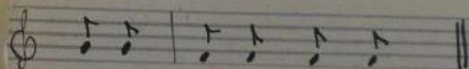
H 4306 B 379

Berglun 1905

Tagg, Tagg
 Fuß i d' Gouß v'loht
 Fuß i d' Maffa glünd'n
 Fuß i d' Gouß i (b) glünd'n.



Tagg, Tagg, Fuß i d' Gouß v = löd; Fuß i d' Maffa glünd'n,



Fuß i d' Gouß v = glünd'n.

Spott. Josef.

Unkenwilde 1957

Tegg, Tegg.

fup i d' Goups oled,

fup i s' Muffa gfind'n

fup i d' Goups unt' gfind'n.

U Tegg is u Tegg

Und is u Mann künig nit,

Is u u gfind'n Tegg.

frei California Span.

Juli
H 4303 B 373

Oberlin 1905

Tegg, fup i in Tegg'n,
 fup du Tegg in Tegg'n foud,
 fup du Tegg in Tegg'n
 d' Tegg'n wof i foud.

gull.

gull.

83870

L 1992

Alt/alt bei Tag 1944

Taff /gai rin!
 du götz'n subornst;
 Ainnt a gli(ß) mit du Mißgesset gornst.
 I gießt nun vau
 I pol nun rin
 Si fagt a: dar wör fein.

2/31 nun rin

5 1/2

Spekt. gull.

So lang

(Muri's Joller).

Reithaus bei Mithsburg. 1957.

Taggel, gaff Tefenkel,
 Wör is dain duu Wei?
 In Gärten is f'ant'n
 Und fof an Öngel in Mul.

In Öngel fof /'biff'n
 Is Bicki fof /'giff'n.
 Taggel, gaff gli
 Und gätz du duu Wei (6).

5 1/2



Tgoll.

Juch.

Tgoll. 16./5. 54

Aufz. u. Löff.

Taffel, Taffel!

Tafel di nün!

die fang fuf(en) di Löffel nün.

fang = fägen.

Tgoll.

Juch.

Tunntuch (Löffelgehörig).

Taffel,

Taffel,

Taffel,

Taffel de Mitter zur nün fang,

Löffel nün fang,

Löffel nün fang,

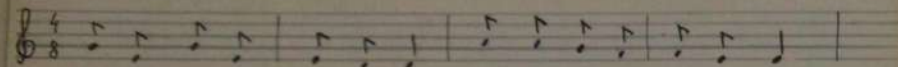
Mitter nün fang fang Lön.

Löffel „Tunntuch“ 1955. S. 73.

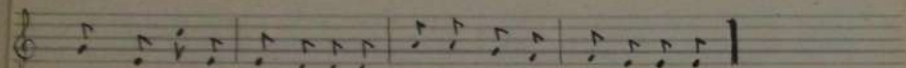
Spott.

Johf.

Anst 411 (Grimm's) 1809.



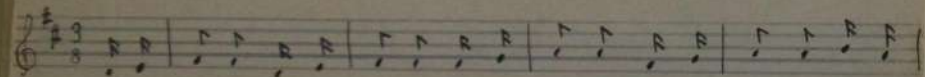
Piffen, Piffen, Piffen: bän, -kannst du ganze Nacht zu fän;



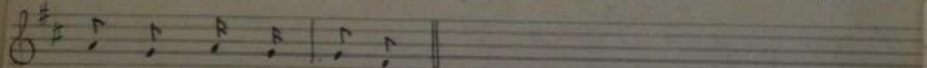
Kannst geschaffte in gefange mit am fülle Piffenjonge.

Piffen: füllend; Piffenbän: Piffenbän, kiffenwisse Nacht; fülle: füllend. 5 1/11

Anst 413 (Marinell) 1800.



Piffen, Piffen, nach a fülle, geht a Grosse, (Piffen) Piffen, (Piffen) Piffen, (Piffen) Piffen.



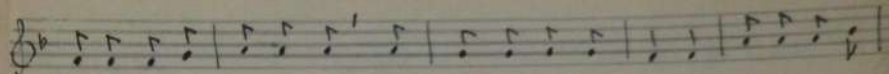
Zu: man, füllst füll füll füll.

Zu: man: der Zu, der Piffen man.

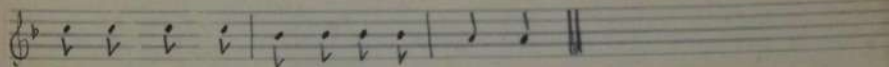
Johf.

Johf.

Anst 414 (Lina) 1888 - 1903.



Piffen fülle u Piffen: er wass, a fülle: zu zu: links, wie a fülle a



a: fülle fülle, so fülle u wie im fülle: so.

5 1/13

Nach der gleichen Weise:

Piffen fülle u Piffen: wass, wie a fülle u fülle: wass, (H. fülle: wass)

a fülle: zu zu: links; - fülle: a u im fülle.

oder (in fülle: wass): fülle: am u im fülle (Piffen: wass).

5 1/14

5 1/12

5 1/13-14

Die Gummigkeit.

814485

Gefens (Oberanten) 16/11 47

Comp. Georg Meyer
Büch. C. G. G. G. G. G.

Handwritten musical score on four staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The melody is written in a simple, folk-like style. Below the first staff, the lyrics "Pö ggggig über die Gg = müllig, müll, ni = frou, ni frou" are written in a stylized, handwritten script. The second staff continues the melody, and below it, the lyrics "Pim fimele fubmewand lunge füll, ni = frou, ni = frou" are written. The third and fourth staves complete the musical piece. A large red 'X' is drawn across the entire page, from the top left to the bottom right.

fortenung von Reishenschwand. Sammlung 21. Boesch

Reifenfreund 1905

Comp. Rantow Zippelins (fide Rame)
Refallen von Raltow G. Hoffmann, fide Rantow.

Handwritten musical score on three staves. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The melody is written in a simple, folk-like style. Below the first staff, the lyrics "Pö ggggig über die Gg = müllig, müll, ni = frou, ni frou" are written in a stylized, handwritten script. The second staff continues the melody, and below it, the lyrics "Pim fimele fubmewand lunge füll, ni = frou, ni = frou" are written. The third staff completes the musical piece. A large red 'X' is drawn across the entire page, from the top left to the bottom right.

86
C 1618

Lyall.

July 24

Goulditz.

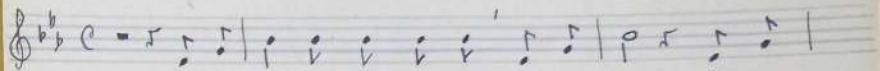
Sa. Dr. Rindl

Frage
Spürst
fühlbar.

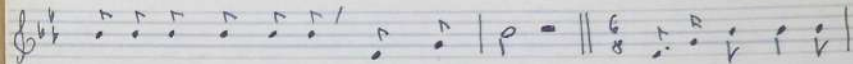
Spod.

(just)

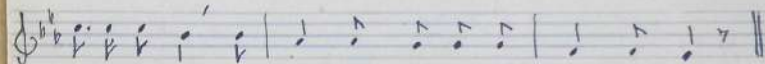
Amph 386. (Lucin) T. 1888 - W. 1903



Wilkommen in - das ist das Gef. in! Lass es sein! An der



faunde fängt' in fuffen, fteigt's in ein: Altes da weil Altes



Jāts = fun (sein), das nützt zwar Großflur oft Baumhäusern ganz.

huffu = duunforn, uunforn; Luft u ori = laft = fofwin;

0191 C. 6.

46 Sammlung 21. Bröck

Spott.

Spott

28 7 481

Abzungen.

Abzungen -
 Tug's den Tug's in
 Tug's den Tug's
 Tug's den Tug's
 Tug's den Tug's in
 Tug's den Tug's in

Abzungen (nicht singen)
 Tug's den Tug's in
 Tug's den Tug's
 Tug's den Tug's
 Tug's den Tug's in
 Tug's den Tug's in

Sammlung 21. Bröck

28 7 481

Spott.

Jülianne

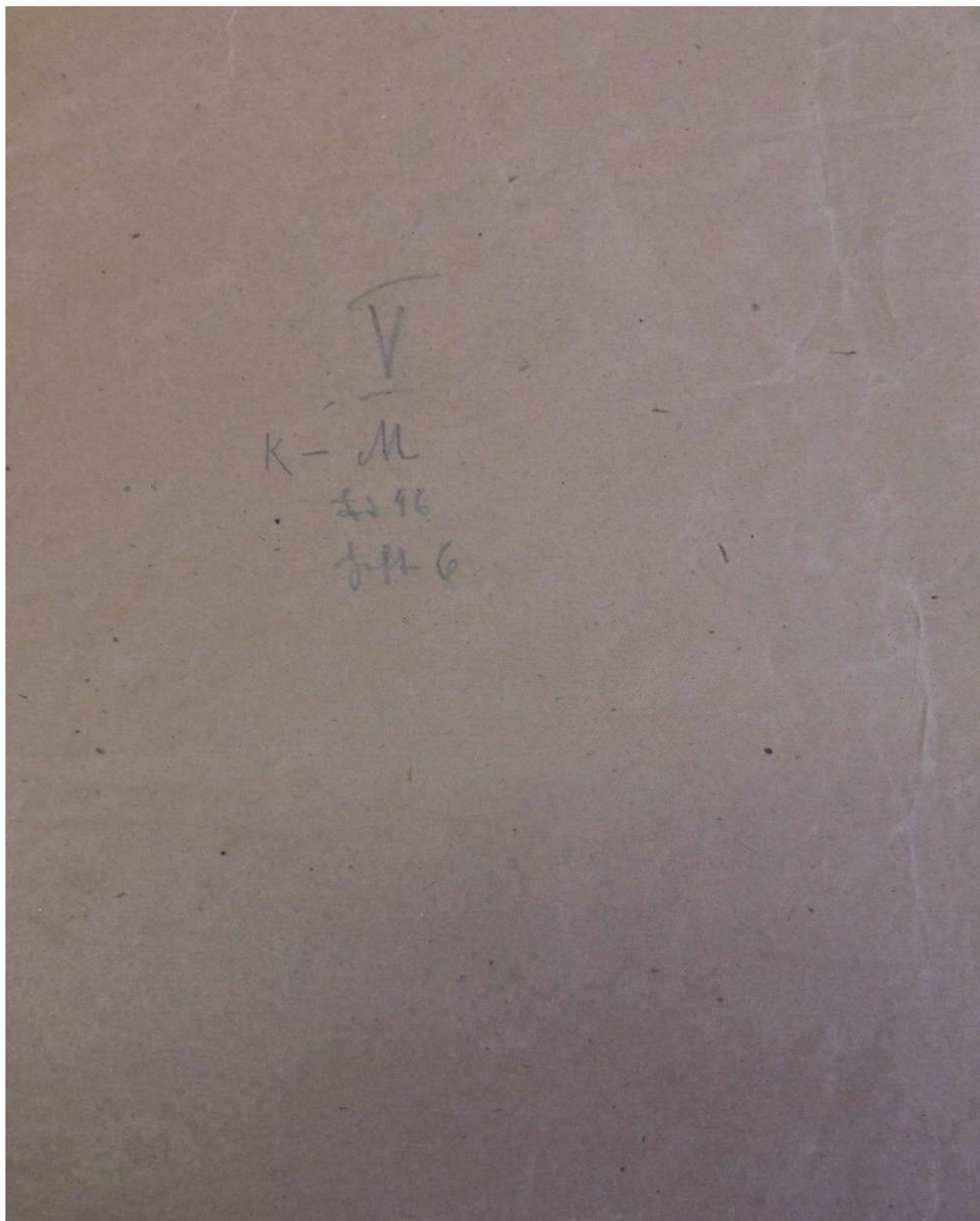
Zinolf bei Müß. Naßpatt.

Ad: Mergelichs „Kapten Jülianne“ 2. 584

O du liebe Jülianne,
 Mäpft du dich den Auroren an?
 Ist es fänkele auf der Tafel
 mit verführten flammabume!

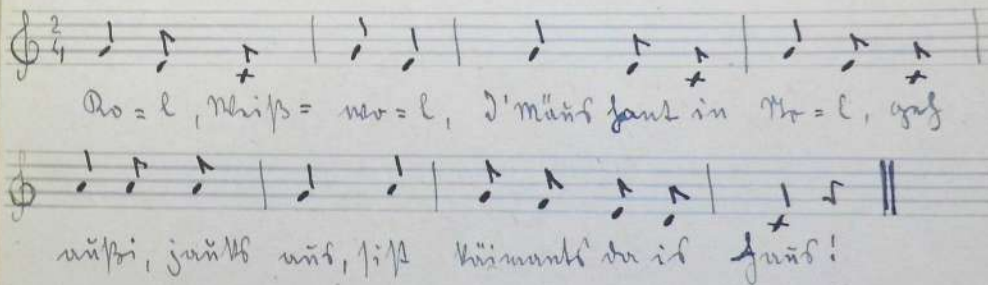
Band 46 Spott I. A-M

Band 46 Heft 6 K-M



Bergheim 1905

Ro = l, Miß = ro = l
 I Müß fant in Ho = l
 Gef üßpi, jüßß üßß
 Piß Mümmel du is fant.



T. Gott.

Aust.

H 4202 B 376

Graz 1905.

Rv = l

d' Maus fuch in Mo = l

d' Holz'n i du Hn (b) m

Und v'raunt in fuch nimmeln.

Spott.

Karl

Unterwölben 1957

fr. Ruff. Eigen

Rv = l, Ruffen = l

d' Maus fuch in Mo = l

d' flög i du Pfuch,

du Rv = l wird sagend. (sagend).

T. gall.

Küvel
H 3871
L 1995

Bgr (aufgelesen)

Küvel

Müvel

fledermunt

Nacht den Bupf von fmgne vnt.

T. gall.

Küvel
H 3872 L 1996

Größ bei Marburg 1943

Küvel, Müvel

fledermunt

Zur der Rüh

s T. gall. vnt.

Sammlung H. Brody

Tggl.

Quel.

Gratlich.

Su. gr. Rindl.

Quel, Quel, flutammil
 Teib d'alt'n Thinnu mit!

Sammlung A. Brosch

Festl.

Rindl.

Grußlich.

Su. pr. Rindl.

Quel, Quel, flutunmisch
 Tausch d'ild'n Rhinon nüt!

Sammlung 21. Brosch. 1. Aufl.

Volinken (Dreis Tagel) 1949

Rural

Rural

zuiafl bröif

Mit den finger in Aug n zuif.

Rural

H 2873

L 1997

Sammlung 21. Brosch

A 195810 B 370 H 5493

Spott. Rural.

Unkonvention 1957.

frei Ruff. Span.

du Du(o)l

Ticht am Mo(o)l

flücht aufm d' fön'l'n

Dafer Du(o)l.

Spott. Karl.

Nigun bei Singenfesten. 1956

Aufz. gesungen von Karl Minkner.

Mein Rosen ist a Ros
 Ist jagen wir a Hirschenfot,
 A Ros'n wir a Hirschen,
 An Rosen wir a an Löffelballen.

Alt-Rugby. (Dr. Meinhart)

HT 149 S. 312

Roske, Roske, Tiflankebin
 Roske, Roske, Tiflankebin
 A Roske a Roske Roske
 's Roske Roske a Roske
 Die Mutter will'n Roske Roske,
 Roske Roske a Roske Roske.

Spott.

Karl.

Tid. Tjefin (frändstul)

G. Mijer in Aul. f. d. Allscholund 1960 S. 109

1. Qivols, Mäols, Mäbrotkolin
 Tis de Qivfj'n gät grol'n?
 Tis f' m' grol'n
 Skrif de a Mäns Rost'n.

D 5158

6 1/2

2. Qivols, Mäols, Mäbrotkolin
 Gaf in an Qivfj'n Tjefnigst Mäol,
 Tjefnigst Mäol al Tis,
 Röstlen fäil du Qivfj'n!

D 5159

6 1/4

6 1/2

Spott.

Karl

Tid. Tjefin (frändstul)

G. Mijer in Aul. f. d. Allscholund 1960 S. 109

Rovlennium Gaf fofin in
 fäil fäilfängsningis Anägglan dän.

6 1/2



Aufgaben

Albert C. Brosch

H 3619

Winkelstein 30/10 47 A181862

Rüfegula, Rüfegula, was bist du?
 Fieram Tark soll Tarkbuckel
 Fieram Tark soll Lipfaldorn
 Wair mir Rüfegula bult desfoss'n.

Sammlung N. Brosch 1. Aufl.

Aufgaben

H 4309 B 381

Obargen 1905

Rudul, wasch & fudul
 Mopf & Nüdelbröid v (b.)
 Fünml & fufnml duf gful'n.
 Nüpfel von mül gnuet v (b.)

Spott.

(Katharina).

Thining (Der Nollfarking v. T.) 1956

Loff. R. Hoff.

Unfu Rulfoine

fist goine,

fist fist n' kin Mon,

fist n' in Annatäcker,

fist d' f' n' d' n'.

Thall „Unfu“ n' „Annatäcker“.

Hott.

Ruffeinen

Jl 2874

L 1998

Byer (unfoll)

Ruffe

fist um Ruffe Schulle

fist um Ruffe an Mon

fist d' n' n' n' n'.



Igel: Ruffvorn

Besken 26/11 44

A180159

H 3219

Aufzeichnung: H. Brodt, Eger
Sänger:

Ruffvorn
 Lönjnu gluff
 Lönj die Lönjnu falls
 Jups ja biffer knallen
 Mischel in de Alnunge,
 Jups ja biffer brüeten.
 Brünbe.

(gely 1803)

A180158

H 3220

Spott.

Katharina.

Besken 19/11. 44.

Aufz. G. Stroh.

Ruffvorn
 J' Lönjnu gluff
 Lönj die Lönjnu fallen,
 Jups ja u oft knallen.

46 ✓ Sammlung A. Brosch

A 193312

Sl 5649

Figell.

(Murgwade)

Figurierung (Ar. Pfeifeld) 4/9. 55.

Ans. G. Hoff.

Murgwade, phantastisch
Nur jetzt ist denn die Rüngelbelle?
photon um die die finkhorn Pfeifeld,
Nur die Mund ist ja' jünger fink.

46 Sammlung A. Brosch

A 180157

Sl 3221

Spott.

Margarete.

Beska 19.11. 44.

Ans. G. Hoff.

Gasthof,
Ling bei ping n'f's Gasthof,
Nimmst a kleiner finkhorn,
Ling bei ping n'f's Gasthof.

(finkhorn)

✓ 96 Sammlung 21. Prof. A 180 165 H 3227

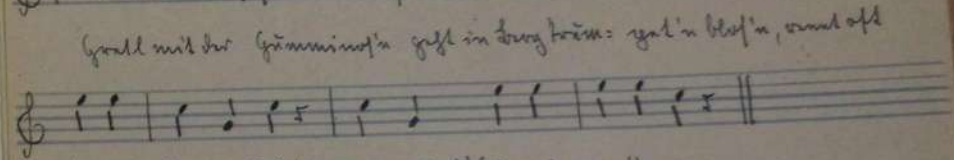
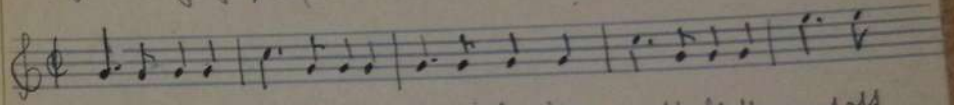
Becken 10/11 94

Gedult in der fack
 Morge misst es f' w'ack
 fast ist der Tag
 Morge misst es byrde.

✓ Sammlung 21. Prof. 96

A 193671 B382 H 5858

Gedult mit der Gimmis: nuf'n.
 Nigun hi Dreyzigenstein (1910-1920) Aufs. f. Josef Josef Carl Nishor. 35



Gedult mit der Gimmis: nuf'n. gedult in der fack: gedult in der fack, und oft
 him al Nishor's Gedult, und oft d' Gimmis nuf'n sang.

Sammlung A. Brosch

Museum - M. Volzgerstr. 1444

Das hier M. K. K. K.
 M. K. K. K. K. K. K.
 M. K. K. K. K. K. K.

Spott.

Maximanne.

Uffangem 1/2. 56.

- 1.) Maximanne
 Rigt in der Stubenanne;
 Stubenanne Rigt
 und Maximanne Rigt.

2. Maximanne
 Ruffenanne.

Z 5775
 A 193487

6 3/2

Marianne, Kaffeekanne,
 Setz dich in die Badewanne!
 Badewanne kracht
 Und Marianne lacht.

B1, II:
 Kinderreim Nr. 7.
 Sangsort: Buchen, Amtsbez.-Stadt (Baden)
 Gewährsperson ungenannt.
 Aufgez. v. Albert Brosch 18.5.1959
 An DVA Juli 1960

B A D E N

Spott. Marianne.

Koffenbürg o. V. 3/11 57.

A. Brosch.

Mariandl | spitz | lacht
 spitz grüne | Röhren;
 du müßt du Mülle
 An spitzgrün | lachen.

46 Sammlung A. Brosch
Iggell.

Obarglen 1905

Muril/gul
Jhiff/g Kibdal.

Murie.
H 4310 B383

6 1/2

46 Sammlung A. Brosch

Iggell. A182596

H 3095 B386
Murie

Muril/gul 1948

Johel Righen
(unveröffentlicht)

Muril/gul
Jhiff/gul
Jhiff/gul Jhiff/gul
Jhiff/gul Jhiff/gul
Munipf lurt und jounfo lurt.

6 1/2

Spott. Marie.

Höfnerwald (Unterwiesenthal) 1937

Mariel, Mariel
Mit dem König'n Riel,
ziag an böngern nün,
Thyl du biffa nün.

"Thyl du biffa nün" = es geht dir besser für dich.

B385 H 5995

A195847

frei Ruff Spun.

A168249

H 3280

Sammlung M. Brosch

1. Mareile
hoch Breile,
laß dein Männle net verstieat.

Sammlung A. Brosch-Eger: Kinderreime
u. Hochzeitsgedichte aus Bessarabien.
Fundort: Eigenheim.
Sendung vom 12.11.1941 ans Archiv.

Geflüchteter fünfjähr. Kind August 5. 41

BESSARABIEN

6 1/2

Grundentl.

Marie
 Rog dein Bräut,
 Tiz in'm Rüglo,
 Malt dein Rüglo,
 dort am fus,
 fusts Grot,
 des Miltug,
 fängels, fängels fängersuff.

Dort fängers S. 42.

fo. fängers

500	CCV	CVH3
130	CCV	CVH3
110	CCV	CVH3
27	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
140	CCV	CVH3
320	CCV	CVH3
108	CCV	CVH3
300	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
140	CCV	CVH3
14	CCV	CVH3
32	CCV	CVH3
3	CCV	CVH3
108	CCV	CVH3
304	CCV	CVH3
32	CCV	CVH3
14	CCV	CVH3
14	CCV	CVH3
34	CCV	CVH3
87	CCV	CVH3
27	CCV	CVH3
32	CCV	CVH3
40	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
17	CCV	CVH3
12	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
30	CCV	CVH3
400	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
32	CCV	CVH3
20	CCV	CVH3
118	CCV	CVH3
320	CCV	CVH3
343	CCV	CVH3
100	CCV	CVH3
37	CCV	CVH3
187	CCV	CVH3
14	CCV	CVH3
24	CCV	CVH3
300	CCV	CVH3
100	CCV	CVH3

6 1/5

Spott. Marie.

Ans: d. Weltkalendar für Temperaturen 1937. S. 96.

Marie

Rog der Bräut,
 Tiz in's Rüglo
 Malt der Rüglo
 Grot mit Grot,
 Miltug mit.

Gleichentend fängers S. 42.

6 1/6

✓ Sammlung 21 Brosch
46 Tgall. (Muriu)

84529

Muriu 25/6 44 (Jumbirog. Str.)

(56)

Muriu!
Jum' kuff is fin,
elli Zeit luga,
Jum' Vol ma nimmu muga.

6 1/2

46 Sammlung 21 Brosch 8 gall.

Muriu
84511 B 389

Obargun 1405

Muriu
Mägg u Jiguori?

6 1/2

Ygoll.

Mauri.

Mundroef (Hilfsgebiets)

Mauri.

1/4 für

Küß'le dein ei de fief

Küß'le nā jā wail,

Jüß'le nā jünga bleid!

Ces. „Vorf. Wörter“ 1955. S. 73.

I

Spott.

Mauri.

fürändnful.

G. Meier in Zol f. d. Ostschweiz 1960 S. 109

Mauri, Uffizi, Tschindoban,

Rimnd bis gänge Nüß nā Jam,

Rimnd gefänge nā gefänge

Mat an fuffen Tschindoban.

Spott. Marie.

Nov. 1899

franz. 1899 S. 100

Marie

Marie

Die soll mir zu dir,
 Geh off dich dich,
 Du dich von alten Rängen
 Du dich von alten Rängen
 Du dich von alten Rängen
 Du dich von alten Rängen
 Du dich von alten Rängen
 Du dich von alten Rängen

Marie

St. 204 S. 113.

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Marie

Ngall.

Muvia.

Urban, „Glanzen“ S. 149.

Misel - Mo^{del},
finkun Mo^{del}
Nagt für un Ridel
u finkt kein foden.

Speth.

Muvia.

Pandan bei Politz. 18/61

Muvia, Amuvia,
in bürgerlich Rind,
dort hat einmal im Ring,
dann kringt in gefreind.

Muriel.

Gorgis

fr. fiegbar

Muriel

fest n. am Thüle,
Muck bei Rügla.

aus fiegbar S. 41.

6 1/15

Tgoll.

Muriel.

ZL 3875

L 2000

Polier (Drost Tagel) 1944

Muriel (3) l

Püggel

Tgoll (3) l

Güll, güll!

(fell gewaschen)

6 1/15

Spott. Michael.

Rotenbaum (bz. Nüsse)

Migul, nimme d' Rigel
 Runne sine ins Grot!
 Runne fein net j'weit ain,
 Tiff briffst di da füt.

Jingl. II. 2510. S. 488.

Spott.

Miguel

Obengfaly 1910.

Ausdrück S. 171.

Miguel nimme d' Rigel
 Güß wäpfi nän Grot
 Güß fein nist j'weit wäpfi
 Tiff briffst di da füt.
 du füt füt di biff'n,
 füt d' Rigel wäpfi füt'n
 Als füt di wäpfi
 Tiff du fäimst j'weit wäpfi.

76 Sammlung H. Broch
Tgall. (migl.) 24530

Marininfeld 15/6 44 (Jambing a. Jang)

migl

Tigl

fahndröig.

(36)

76 Sammlung H. Broch

24321

VI

Tgall.

Migul.

Mindorf (Tigallfanggut)

Migula, Migula

Nafen for naa's Tigula

Un gif mit in Tigul

Un nafen u. Quifubrot mit.

Ant. Tigallfanggut für den Kalendar 1955. S. 19.

6 2/4

6 2/5

Spott. Michael.

Böfnershall (Nehronsölden) 1957

Migl.

Mit du Rigel,

Geg groß'in,

füng fof'n,

füng Muir,

Gib mir a n Thüdal fleißig.

from Auff. Tegen.

Spott. Miguel.

Rullnburg 1957.

Su Lang.

Mihfelmir Tgüfhor.

gri Migl mit du Rigel

Schreib u Schreib Mäißen

I Mäißen du i J' Mäißen

Gibt künst gri Mäißen.

Spott. Michael.

Nennen.

Jingl. II 2511. S. 488.

Migal, nimm J' Tifal
 Tifari' J' fimmabak v(6)!.
 Tifari' affe, Tifari' sine,
 Tan nan net ill o(6).

Tzoll: Migal

25196

3

Tföllnig 15/10 49 [Zips] A180021

Migal, Migal, Migal
 Mit der Kränzen Tifal
 Tifari' I grün Grün
 Mit der Kränzen Tifal nif'.

Spott. Mischel.

Gairshorn, Buchen 16/4 52.

Mißl,
für u. mit mir u. P. gl.

Spott.

Mischel.

Besen 19/11. 44.

Antz. G. Stoff.

Mißl, Mißl
Nost dein Hfärlu zu,
pufst er immer muß
Nö, nö, nö!

Hfärlu = fuß, fürstend und so gemeint.

Migl mögt: u nint fäips'n.

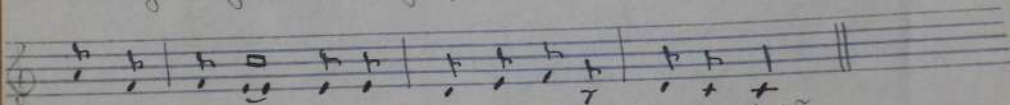
Cupf. li. Cupf.

Frei bi Luzern. 28./10. 54

Tung: Muz. fäimur ge. fäimur



Migl mögt: u nint fäips'n, Migl is ju u nint fäimur, Löinur



mögt: fäimur fäips'n, könn i mid du fäimur fäimur.